

Ehemaliger Ortsbürgermeister Kurt Pfeifer aus Ergeshausen zum Ehrenbürger ernannt

Eine Überraschung war es für Kurt Pfeifer, am Tag seines 95. Geburtstages, zu dem er zu einem Empfang in die Dörsbachhöhe nach Herold eingeladen hatte, die Ehrenbürgerurkunde der Gemeinde Ergeshausen zu erhalten.

Sie hat folgenden Wortlaut:

Die Gemeinde Ergeshausen ernennt Herrn Kurt Pfeifer in Würdigung seiner außerordentlichen Verdienste um das Wohl der Allgemeinheit und in Anerkennung seines 50jährigen, uneigennütigen Engagements als Ortsgemeinderatsmitglied, 1. Beigeordneter und Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Ergeshausen sowie als 1. Vorsitzender des Schützenvereins Ergeshausen zum Ehrenbürger der Ortsgemeinde Ergeshausen.

Der Ortsgemeinderat hat diese höchste Auszeichnung der Ortsgemeinde Ergeshausen am 11. Februar 2026 beschlossen. Wir danken Kurt Pfeifer herzlich für sein herausragendes Wirken.

*Ergeshausen, den 19. März 2026
Christian Pfeifer, Ortsbürgermeister*

Ortsbürgermeister war er von 1989 bis 2014, 24 Jahre Vorsitzender des Schützenvereins Ergeshausen, 18 Jahre im Kirchenvorstand und lange Jahre im Kreisvorstand des Schützenvereins. Die Verdienstmedaille des Landes erhielt Kurt Pfeifer im Jahr 2010. Die Tätigkeit als Ortsbürgermeister war Kurt Pfeifer sehr wichtig, eine Herzensangelegenheit. Mit Erfahrung, Gelassenheit und seiner überaus positiven, freundlichen Art und dem Geschick, anderen Menschen eher ein Zuhörer zu sein als ungefragt Ratschläge zu erteilen, führte er die Geschäfte seines Dorfes.

In seiner Freizeit fand man Kurt Pfeifer in seiner Scheune. Mehr als 200 Holzbänke verließen diese Scheune. Vorzeigeprojekte sind die Bänke und der Tisch am Köblerhof nahe der Gemeinde Kördorf. Figuren aus Holz, Tiere oder Sterne, verzieren den Hof des Anwesens. Sie verlassen aber auch schon einmal als Geschenk die Ortsstraße 5 – wie beispielsweise um diese Jahreszeit die Osterhasen – und finden woanders ihr Zuhause.

Uschi Weidner

„Eigentlich wollte ich Förster werden“, sagte er einmal. „Den Wald liebte ich schon immer - er ist die älteste Apotheke der Welt“.

Sein ältester Bruder verstarb, so übernahm er früh den Hof seiner Eltern in Ergeshausen in der Ortsstraße 5. 1953 heiratete er Anni aus Mudershausen - sie verstarb vor zwei Jahren - sie waren ein Traumpaar.

Sie bewirtschafteten 10 ha eigenes Land und 5 ha dazu gepachtetes Land. Kurt war Bäcker, immer mehr, weil der Sohn des Ehepaares den landwirtschaftlichen Betrieb nicht übernehmen wollte.

1972 übernahm er den Vorsitz der Raiffeisenbank Einrich. Nach der Fusion der Raiffeisenbank mit der Volksbank übernahm er die Volksbank-Zweigstelle in Herold und leitete diese bis 1997.



v.l. Lars Denninghoff, Steffen Paul, Kurt Pfeifer sitzend, Christian Pfeifer, Harald Gemmer, Harald Focke, Jörg Brod, Thomas Focke

Woche 14

- Programm kino · Jugendkunstschule
 Café/Biergarten · MehrGenerationenHaus
 Kultur/Livemusik · Haus der Familie
 - Kurse/Seminare · Waldkindergarten und mehr ...


www.kreml-kulturhaus.de

Kinderfilm des Monats April / Kinderkino an Ostern: 'Checker Tobi 3 - Die heimliche Herrscherin der Erde'

Checker Tobi begibt sich erneut auf eine neue spannende Reise rund um den Globus. Dieses Mal geht es tief nach unten - dorthin, wo Böden, Erde und winzige Lebewesen eine entscheidende Rolle für unser Leben spielen. Von eisigen Landschaften bis zu tropischen Regionen folgt Tobi faszinierenden Spuren.

FR / 3.4. / 15.30 Uhr + MO / 6.4. / 15.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online oder Tageskasse



Kindertheater Doris Friedmann: 'Amanda, das kleine Huhn'. Für Kinder ab 3 Jahren

Das Huhn Amanda ist klein, bunt und neugierig. Eines Tages entschließt sich Amanda, in die Welt hinauszuziehen und zu schauen, was es noch alles gibt. Auf der Reise erlebt das junge Huhn so manches Abenteuer... „Nur wer umherschweift, findet neue Wege.“

D. Friedmann in der Rolle der Erzählerin, begleitet die Geschichten mit Musik u. die kleinen Zuschauer können mitmachen. Für Kinder ab 3 J.
 SO / 12.4. / 16 Uhr / Kultursaal / Tickets: 06430-929724, Tageskasse

Filmkunst an Ostern: 'Silent Friend'

Im Herzen des botanischen Gartens von Marburg steht ein majestätischer Ginkgobaum. Seit über 100 Jahren ist er ein stiller Zeuge - ein Beobachter leiser, tiefgreifender Veränderungen im Leben von drei Menschen... Mit „Silent Friend“ sehen wir vermutlich den ungewöhnlichsten Film des Jahres. Es geht um den ewigen Kreislauf des Lebens - drei miteinander verwobene Geschichten, die über 100 Jahre verteilt sind. Ein Meisterwerk!

DO / 2.4. / 17.30 Uhr + SO / 5.4. / 19.30 Uhr / Tickets: online oder Abendkasse

KinoMatinée an Ostermontag mit Frühstück und Film 'Das Flüstern der Wälder'

Nach der mit einem César ausgezeichneten Natur-Doku „Der Schneeopard“ gelingt es dem französischen Wildtierfotografen u. Dokumentarfilmer Vincent Munier mit „Das Flüstern der Wälder“ nicht nur die visuelle Pracht, sondern auch die poetischen Klänge des Waldes einzufangen. Sein Film ist eine Ode an Flora und Fauna, ein Brückenschlag zwischen Vater, Sohn und Enkel, zwischen Mensch und Natur, Fotografie und Film, Tag und Nacht, Persönlichem und Universellem.

MO / 6.4. / 11 Uhr, Filmstart: 13 Uhr / Kulturcafé, Kinosaal / Reservierung: 06430-929720, Café / Weitere Vorstellungen: 2.4. - 15.4.



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus

Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr

Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr

Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinee-Terminen ab 11 Uhr

Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

- Programm kino
- Café/Biergarten
- Kultur/Livemusik
- Kurse/Seminare
- Jugendkunstschule
- MehrGenerationenHaus
- Haus der Familie
- Waldkindergarten und mehr ...



www.kreml-kulturhaus.de

Programm kino: Gelbe Briefe / Checker Tobi 3 / Silent Friend / Sabbatical / Das Flüstern der Wälder

DO / 2.4. - MI / 15.4.: 'Das Flüstern der Wälder' / Kinosaal

FR / 3.4. - MI / 8.4.: 'Gelbe Briefe' / Kinosaal

DO / 9.4. - MI / 22.4.: 'Crime 101' / Kinosaal

DO / 2.4. / 18.30 + SO 5.4. / 19.30 Uhr 'Silent Friend' (Filmkunst) / Kinosaal

DO / 9.4. / 18.30 Uhr + FR / 10.4. / 21.15 Uhr: 'Sabbatical' (Filmkunst) / Kinosaal

FR / 3.4. / 15.30 Uhr + MO / 6.4. / 15.30 Uhr: 'Checker Tobi 3 – Die heimliche...' (Kinderfilm)

SA / 4.4. / 16.30 + SO / 5.4. / 15.30 Uhr: 'Dalia und das rote Buch' (Kinderfilm) / Kinosaal

SA / 11.4. / 16.30 + SO / 12.4. / 15.30 Uhr: 'Mein Leben als Zucchini' (Kinderfilm) / Kinosaal

Tickets: online über www.kreml-kulturhaus.de oder an der Abendkasse

Kurs: Entspannung für Kopf, Kiefer und Nacken (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)

DO / 9.4. – 30.4. / 20.10 – 21.10 Uhr / Kultursaal / 4 Abd / Anmeldung: 06438-834446

Workshop: Beckenbodentraining und Yoga (Doz: Elke Zeidler-Taesler)

SA / 11.4. / 10.00 – 13.00 Uhr / Kultursaal / Anmeldung: 06432-63872

NEU!! Workshop: Entspannung für Körper, Geist und Seele (Doz: Andrea Schang)

SA / 11.4. / 14.00 – 19.00 Uhr / Kultursaal / Anmeldung: per WhatsApp 0177-6812842

RückenFit! Wirbelsäulengymnastik mit Pilates-Elementen (Doz: Claudia Bladt)

MO / 13.4. – 11.5. / 17.15 – 18.30 Uhr / Kultursaal / 5 Abd / Anm.: 06430-929724, Kreml

NEU!! Schlaf und Regeneration – Erholung bewusst gestalten (Doz: Kerstin Otto-Laemmerhirt)

MO / 13.4. / 18.30 – 20.30 Uhr / Medienraum / Anmeldung: 06120-9189540

Orientalischer Tanz und Körperbewusstsein für Ein- u. Wiedereinsteigerinnen (Doz: Sylvia Bäder-Passon)

DI / 14.4. – 2.6. / 10.45 – 12.15 Uhr / Kultursaal / 8 Vorm. /

Anmeldung.: 06486-20224 bzw 0151-53345574 oder Mail: s.baederpasson@gmail.com

Impro am Mittwoch: '5,4,3,2,1 und... los - Scheiter heiter mit Improvisationstheater'. Für Einsteiger und Geübte (Doz: Tatjana Trommershäuser)

MI / 15.4. – 17.6. / 19.15 - 20.45 Uhr / KultWerk / 9 Abd / Anmeldung: 0177-4185013

Kinderkino an Ostern: 'Dalia und das rote Buch'

SA / 4.4. / 16.30 Uhr + SO / 5.4. / 15.30 Uhr / Kinosaal / Tickets: online oder Tageskasse

Kreativer Kindertanz für ca 5-12-jährige – Akrobatik (Doz: Melanie Schmidt-Scheib)

MI / 15.4 – 17.6. / 17 – 18 Uhr / 9 Nachmit. / KultWerk-ChillArea/ Anmeldung: 06438-834446

Offener Schachtreff für Geübte u. Neulinge - generationenübergreifendes Brettspiel (Doz: Mark Müller)

DI / 7.4. / 17.00 – 19.00 Uhr / Medienraum

Info-Anmeldung: 0152-53610923 bzw Mail: mark1707@web.de

Offener Stricktreff (Doz: Anja Dietrich / Gabi Kitzler)

MI / 8.4. / 19.00 - 21.00 Uhr / Medienraum / Anm.: 06430-928114

NEU!! Aktiv & Stark 60+ (zertifizierter Präventionskurs) (Doz: Tatjana Trommershäuser)

MI / 15.4. – 17.6. / 17.45 - 18.45 Uhr / Kultursaal / 10 Abd /

Anmeldung: 0177-4185013, Mail: tatjana.trommershaeuser@email.de

Kinonachmittag für Senioren mit Film 'Das Flüstern der Wälder' und anschl. Kaffeetrinken

MI / 15.4. / 14.00 Uhr / Kinosaal, Café / Anm.: 06430-929724 / Tickets: online, Tageskasse



Burgschwalbacher Str. 8 · 65623 Hahnstätten/Zollhaus

Fon 06430-929724 | Fax 06430-929721 | Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 11-14 Uhr + ab 17 Uhr

Donnerstag, Freitag ab 17 Uhr | Samstag ab 16.30 Uhr

Sonntag & Feiertag ab 15 Uhr + zu den Kinomatinée-Terminen ab 11 Uhr

Bürozeiten: Montag-Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Haus der Familie - Katzenelnbogen - Mehrgenerationenhaus

Begegnung - Beratung - Kurse - Seminare - Workshops



**Mehr
Generationen
Haus**

Miteinander – Füreinander



HAUS
DER FAMILIE
Rheinland-Pfalz

Katzenelnbogen

Elternkurs Kess-erziehen - Abenteuer Pubertät

Freitags, 08.05./15.05./22.05/ 29.05./12.06.2026
jeweils 19.30 bis 21.45 Uhr

Der Weg aus der Kindheit ins Erwachsenensein ist schwer - für Jugendliche und auch für Eltern! Die Hormone spielen verrückt, die Gefühle sind kaum noch kontrollierbar. Streit und Provokation sind an der Tagesordnung.

Die Pubertät ist eine Kraftanstrengung für Körper und Geist. Im Kess-Kurs „Abenteuer Pubertät“ versuchen wir hinter die Geheimnisse dieser Wandlung zu kommen, dass eine oder andere Wunder der Entwicklung zu entdecken und so die Pubertät als Herausforderung und Chance für Jugendliche und Eltern zu begreifen.

Referentin: **Barbara Hase**, Kath. Familienbildungsstätte
Westerwald/Rhein-Lahn

Anmeldung über www.fbs-ww-rl.bistumlimburg.de
57 € Person/82 € Elternpaar (inkl. Elternhandbuch)

Musikmäuse - neuer Kurs

Mittwochs, 15.04. bis 17.06.2026

Singen, Tanzen & Musizieren für Kinder von ca. 1,5 - 3 Jahren mit einer Begleitperson. Bei den Musikmäusen lernen die Kinder ganz spielerisch mit Bewegungsliedern, Fingerspielen und Reimen die Welt der Musik kennen. Als Teil jeder Stunde dürfen erste kleine Instrumente (z.B. Rasseln, Trommeln, Schellen) ausprobiert werden. Einfache Kinderlieder und Klanggeschichten laden zum Mitmachen und Zuhören ein.

Camila Dulfer (zert. Eltern-Kind-Kursleiterin)
Tel: 0177 - 7159441, E-Mail: camila@be-fitter.de

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 Eltern-Kind-Paare begrenzt.
75 € für 10 Einheiten à 45min

Magische Wunschsteine

am 24.04.2026
von 15.00 bis 17.00 Uhr

Manchmal brauchen Kinder einen Ort, an dem sie träumen, malen und ihre innere Kraft spüren dürfen. In diesem 2-stündigen Seminar tauchen die Kinder spielerisch in eine Welt voller Symbole, Farben und Fantasie ein. Gemeinsam machen wir eine kleine Fantasiereise zu einem magischen Ort, an dem die Kinder Kraft tanken und ihre Steine mit guter Energie aufladen können. Jedes Kind gestaltet seinen eigenen Glücksstein. Dieser persönliche Talisman darf danach mit nach Hause genommen werden - als kleiner Begleiter im Alltag.

Ein Nachmittag voller Kreativität und Leichtigkeit - für Kinder, die spüren dürfen: „Alles, was ich brauche, steckt schon in mir.“

Kerstin Otto-Laemmerhirt,
Tel: 06120 - 9189540
25 € inklusive Material

**Jugendleiter:innen-
schulung**

18.04., 09.05.,
30.05., 13.06.2026
8.30 bis 17 Uhr
Anmeldung bis
01.04.2026
im Haus der Familie
Kostenbeitrag: 25 €

**Mutterschutz,
Elternzeit, Elterngeld
& Co - Infoabend
der ProFamilia**
23.04.2026
18 bis 20 Uhr
Anmeldung im Haus
der Familie
Kostenfrei

**Jugendarbeit
Sportabend**
am 17.04.2026
von 17 bis 20 Uhr
Annkristin
Fangmann,
Team Jugendarbeit
Tel: 0151 42195704
Kostenfrei

Abonnieren
Sie unseren
Whatsapp-
Kanal !



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Haus der Familie - Katzenelnbogen
Römerberg 12 - 56368 Katzenelnbogen
Tel: 06486 7178 - Mobil: 0160 95 59 69 29
info@hdf-katzenelnbogen.de
www.hdf-katzenelnbogen.de





Künstlergemeinschaft Neuwagenmühle e.V. | info@neuwagenmuehle.de | Tel.:06486-6686



Natur-Erlebnisse im April

11.04. einfach wild – Workshop essbare Wildpflanzen



Wissen über Wildpflanzen schafft Unabhängigkeit – im Kleinen wie im Großen.

Lerne,

- Wildpflanzen sicher zu erkennen
- verantwortungsvoll zu sammeln
- einfache Rezepte unterwegs oder zuhause umzusetzen

Viele kommen mit Unsicherheit.

Und gehen mit einem Lächeln und dem Gefühl: Ich kann das.

Uhrzeit: 10:00 Uhr – 14:30 Uhr

Ort: Neuwagenmühle, 56370 Kördorf (Treffpunkt ist am Wandererparkplatz Langwiese)

Preis: 15 € für Handout und Zutaten + Spende für Honorar, da gefördert durch Land RLP

Leitung, Info und Anmeldung: Iluna Jockheck info@einfach-wild.net 0160 342 23 22

25.04. Wenn das Leben wieder ruft

Der Frühling bringt Licht, Bewegung und neue Kraft

- Natur-Resilienz-Workshop am Bach im Jammertal
- Achtsames Gehen, Wahrnehmen, Atem- & Körperübungen
- Stress lösen, innere Stabilität stärken

Für alle, die Kraft schöpfen und sich neu ausrichten möchten.



Uhrzeit: 14:00 Uhr – 18:30 Uhr

Ort: Neuwagenmühle, 56370 Kördorf

Preis: 42,- €

Leitung, Info und Anmeldung: Karina Schäfer-Feldpausch info@lichtrauminspiration.de

Wir freuen uns auf Dich! 



Repair Café
WIRTSCHAFTS UNIVERSITÄT
DUISBURG ESSEN

Fleohmarkt

SECOND HAND
FÜR FRAUEN

DGH Hahnstätten

14-17 Uhr

Stöbern macht hungrig, also besucht unser großes Kuchenbuffet!
Wir verpacken die Kuchen gerne auch zum Mitnehmen.

SA 18.4.26



Wichtige Information

Aufgrund einer Umstellung unseres Praxisprogramms bleibt das **MVZ im Einrich vom 10.04. bis einschließlich 15.04. geschlossen.**

In dringenden Fällen findet eine Notfallsprechstunde vom **10.04. bis zum 14.04.** unseres Teams von **08:00 Uhr bis 12:00 Uhr** in den Räumen der Verbandsgemeinde Aar- Einrich Standort Katzenelnbogen. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist nach wie vor möglich.

Adresse:
Burgstraße 1
56368 Katzenelnbogen

Ab 16.04. sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.
Ihr Praxisteam

☎ 06486/9049590

✉ info@mvz-einrich.de



5. FIRMFUSSBALLTURNIER
DER
TUS BURG SCHWALBACH

Freitag, 19. Juni 2026 ab 17:00 Uhr

Stärken Sie das
Zusammengehörigkeitsgefühl
der Kollegen.
Wir bieten Ihnen die Möglichkeit
Ihr Unternehmen außerhalb des
beruflichen Alltags in einer besonderen
Umgebung zu präsentieren und in einem
anderen Umfeld kennenzulernen.

Wann: Freitag, 19. Juni 2026, ab 17:00 Uhr -
Siegerehrung ca. 21:00 Uhr

Wo: Sportplatz Burgschwalbach
(Kunstrasenplatz)

Wer: Unternehmen aus dem gesamten
Bundesgebiet (max. 16 Teams)

Preise: großer Siegerpokal und Sachpreise
für die ersten vier Mannschaften

Ziel: Teamgeist zu stärken und Spaß
mit den Kollegen zu haben

Anmeldeschluss: 19. Mai 2026

Ultraläuferin Joyce Hübner: *Ein Marathon - jeden Tag*

Für viele Menschen ist ein Marathon ein einmaliges Lebensziel. Für Joyce Hübner ist er Alltag



Lars Denninghoff gratulierte der Ultraläuferin Joyce Hübner, die im Rahmen ihres 286. Marathons in der Stadt Katzenelnbogen zu Gast war.

Seit dem 1. Juni 2025 läuft die 37-jährige Extremsportlerin täglich die 42,195 Kilometer - bei jedem Wetter und ohne Pausentag. Ihr Ziel ist außergewöhnlich: 495 Marathons an 495 aufeinanderfolgenden Tagen. Dabei will Hübner rund 21.000 Kilometer zurücklegen und durch alle 2059 deutschen Städte laufen. Mit ihrem Projekt möchte sie zeigen, was mit Ausdauer und konsequentem Training möglich ist - und andere dazu motivieren, selbst aktiver zu werden. Hübner läuft seit rund zehn Jahren und hat ihre Belastung Schritt für Schritt gesteigert.

Eine wichtige Vorbereitung war ihre Deutschlandumrundung im Jahr 2023, bei der sie entlang der gesamten Grenze des Landes lief. Unterwegs erlebt die Ultraläuferin immer wieder besondere Momente.

Während ihres 286. Marathons erreichte sie bei Kilometer 25,8 einen Versorgungspunkt an der Ecke Lahnstraße in Katzenelnbogen. Dort gratulierte der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Lars Denninghoff, persönlich und überreichte ihr ein Präsent als Erinnerung. Wenn alles nach Plan läuft, endet ihr Projekt im Oktober. Am meisten freut sich Hübner danach auf etwas ganz Einfaches: eine Nacht ohne Wecker.

Bild- und Textquelle: Entwicklungsagentur Aar-Einrich



Bereitschaftsdienste / Notrufe

■ NOTRUFEBEREITSCHAFTSDIENSTE

POLIZEI	110
FEUERWEHR	112
RETTUNGSDIENST/NOTARZT	112
Krankentransport (keine Notfälle)	19 222
Giftnotrufzentrale	0 61 31/1 92 40 oder 0 61 31/23 24 66

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117 (ohne Vorwahl)

Wenn ohne unmittelbare Behandlung **Lebensgefahr** besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter **112** zu alarmieren.

■ Hausärztlicher Vertretungsdienst

Außerhalb der regulären Praxissprechzeiten, an denen die Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale nicht geöffnet hat, ist der Bereitschaftsdienst weiterhin durch die Ärzte in ihren Praxen abgedeckt. Den jeweils diensthabenden Bereitschaftsarzt erfahren die Patienten über den Anrufbeantworter ihres Hausarztes.

Praxis Dr. Otten 06486/91260

MVZ Gesundheitszentrum Einrich 06486/9049590

MVZ Aar-Lahn Hahnstätten 06430/7552

Praxis Drs. Wegmann Niederneisen 06432/6660

Alle Patienten, deren Hausarzt sich außerhalb der Verbandsgemeinde Aar-Einrich befindet, wenden sich in Notfällen bitte an die jeweilige Hausarztpraxis.

■ Apotheken-Notdienst

Notruf-Nummer: **0180-5-258825-Postleitzahl des Standortes** (0,14 Euro/Min. über das dt. Festnetz und max. 0,42 Euro/Min. über Mobilfunknetz)

Nach Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes angesagt.

Der Notdienstplan ist im Internet unter www.lak-rlp.de abrufbar. Der Notdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 0180/5040308

zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh ab 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
An Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

An Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr.

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notdienst unter www.bzk-koblenz.de

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notdienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärztlicher Notfalldienst

Notrufnummer 01805 112 060

■ STÖRUNGSDIENST

VGW Aar-Einrich - während der Dienstzeiten:

Wasser / Abwasser 06486/9179-500
(Dienstzeiten: Mo - Mi: 8 - 12 Uhr u. 14 - 16 Uhr; Do: 8 - 12 Uhr u. 14 - 18.30 Uhr; Fr: 8 - 12 Uhr)

VGW Aar-Einrich - außerhalb der Dienstzeiten:

Wasser 0174/3011179
Abwasser: Standort: Hahnstätten - Bereich Aar 0177/3225123
Abwasser: Standort: Katzenelnbogen - Bereich Einrich 0151/54623264

EVL-Gasversorgung Flacht und Niederneisen

Ste.-Foy-Str. 36, Limburg/Lahn 06431/2903-0

Süwag Energie AG

Service-Telefon 069/95013030

Service-Fax 069/3107-3710

Entstörungsdienst

Strom 069/31072333

Gas 069/31072666

Breitbandkabel 0180/1114100

■ BRH-Rettungshundestaffel

Rhein-Lahn-Taunus e.V.

Alarmierungen für die BRH Rettungshundestaffel

über die Notrufnummer 112

■ Anonymes Sorgentelefon 06431/26400

Montag bis Freitag von 17.00 - 22.00 Uhr erreichbar.

■ Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

.....08000 116 016

■ DRK-Ortsverein Aar-Einrich e.V.

1.Vorsitzender Alexander Schmidt info@drk-katzenelnbogen.de
Bereitschaftsleiter Dominik Richter Dominik_Richter@drk-katzenelnbogen.de

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere, Großtiere und Pferde

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer jedes niedergelassenen Tierarztes.

■ Straßenmeisterei Bogel

An der B 274, 56357 Bogel

Tel. (Mo-Di, 7.00 - 15.45 Uhr, freitags bis 12.30 Uhr)

06772-9310-0, Fax. 06772-09310-20

E-Mail sm-bogel@lbm-diez.rlp.de

Internet: www.lbm.rlp.de

■ Straßenmeisterei Diez

Limburger Straße 144, 65582 Diez

Tel.: 06432 / 9516-0, Fax: 06432 / 9516-20

Mo - Do 07.00 Uhr - 15.45 Uhr

freitags 07.00 Uhr - 12.30 Uhr

E-Mail: SM-Diez@lbm-diez.rlp.de

Internet: www.lbm.rlp.de

■ Pflege und Wohnen im Alter

Telefon: 06131 - 28 48 810

Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

(zu allen übrigen Zeiten ist ein Anrufbeantworter mit Aufsprechmöglichkeit geschaltet)

Per E-Mail: pflge@vz-rlp.de

Per Post: Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V., Postfach 4107, 55031 Mainz

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Kirchliche Sozialstation Diez

Friedhofstraße 19, 65582 Diez-Freindiez

Tel: 06432/9198-0

Fax: 06432/9198-88

E-Mail: sozialstation.diez@ekhn.de

Website www.sozialstation-diez.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Do.: 8:00 bis 16:00 Uhr

Fr.: 8:00 bis 14:00 Uhr

Beratungsbüro Katzenelnbogen

Untertalstraße 4, 56368 Katzenelnbogen

Tel: 06432/9198-17

Fax: 06432/9198-88

Termine nach Vereinbarung

Amb. Pflege (Behandlungspflege, Grundpflege), 24-Stunden Rufbereitschaft, Hauswirtschaftliche Leistungen, Pflegegutachten gemäß §37 Abs. 3 SGB XI, Palliativpflege, Parenterale Ernährung, Port-Versorgung, Demenzbetreuung, Regelmäßige Veranstaltungen für Demenzerkrankte und deren Angehörige, Allgemeine Betreuung nach §45, Kostenlose individuelle Beratung, Essen auf Rädern

■ Pflegestützpunkt Diez



Friedhofstraße 19, 65582 Diez

Fax: 06432 / 95 288 71

Jan Wolfgram Tel. 06432- 919 813

(erreichbar von Mo.- Fr.)

.....jan.wolfgram@pfligestuetzpunkte-rlp.de

Elisabeth Hesse Tel. 06432/9528870

..... elisabeth.hesse@pfligestuetzpunkte-rlp.de

Termine und Hausbesuche können in den Bürozeiten individuell vereinbart werden. Während Beratungsgesprächen und Außenterminen ist der Anrufbeantworter geschaltet. Sie erhalten baldmöglichst einen Rückruf.

■ Demenz Netzwerke Rhein-Lahn

Koordinierungsstelle Kreml-Kulturhaus

Silke Löhr, Burgschwalbacher Str. 8,

65623 Hahnstätten/Zollhaus

info@demenz-rhein-lahn.de, Telefon 06430-929724

www.demenz-rhein-lahn.de

-Anzeige-

■ Ambulante Krankenpflege Heike Ruff

Mensfelden 06431/94276

■ Café Zeitlos Burgschwalbach

Betreuung von Menschen mit und ohne Demenz

Dienstags und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr

Schloßstr. 8, 65558 Burgschwalbach

Petra Pütz, DRK Mittelrhein 0176/73235127

■ Kreisverwaltung des Rhein- Lahn- Kreises

Abteilung Gesundheitswesen/ Sozialpsychiatrischer Dienst

Unterstützung, Beratung und Hilfe bei psychischen Belastungen sowie Abhängigkeitserkrankungen.

Beratungen finden in Diez statt, bei Hausbesuchen oder in der KV Rhein-Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems.

Brigitta Eggermann, Tel.: 02603/972-577,

Joachim Schneider, Tel.: 02603/972-559.

Aids- Beratung und Durchführung von HIV- Tests;

Oliver Schmitz-Eltges, Tel.: 02603/972-595,

Beratungen finden statt: KV Rhein- Lahn, Insel Silberau 1, Bad Ems.

Soziale Dienste und Selbsthilfegruppen

■ Angehörigengruppe für Angehörige von psychisch erkrankten Menschen

Jeden 1. Montag im Monat von 18.00-19.00 Uhr im Gruppenraum „Magnolie“ der Fachklinik Katzenelnbogen, Aarstr.17, 56368 Katzenelnbogen. Keine Anmeldung erforderlich!

Ansprechpartner: Ute Enders-Förster (Sozialdienst)

Tel: 06486 - 9127 3000

■ Deutsche Rheuma-Liga Örtliche Arbeitsgemeinschaft Diez

Jeden Donnerstag von 16.15 - 17.15 Uhr findet das Funktionstraining im Rosengarten der Seniorenresidenz in Altdiez statt. Ansprechpartner: Norbert Diehlmann 06486/8523

■ Kinderschutzbund Rhein-Lahn

Nummer gegen Kummer: 116 111

Kinderschutzbund Rhein-Lahn, Tel.: 02621/ 9208 - 67 oder - 68 oder - 66



Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

■ Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Kontakt

Hauptstandort

Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen

Tel: 06486 9179-0

Fax 06486 9179-199

post@vg-aar-einrich.de

Verwaltungsstelle Hahnstätten

Austraße 4, 65623 Hahnstätten

Fax 06486 9179-198

Öffnungszeiten

Allgemein und Bürgerbüro

Mo, Di, Mi 08:00 - 12:00 Uhr

sowie 14:00 - 16:00 Uhr

Do 08:00 - 12:00 Uhr

sowie 14:00 - 18:30 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Für das Mitteilungsblatt „Aar-Einrich aktuell“ hat die Verwaltung die Mailadresse aktuell@vg-aar-einrich.de eingerichtet. Manuskripteinsender werden gebeten, ausschließlich diese Adresse zu verwenden.

Kein Amtsblatt erhalten?

Falls Sie einmal kein Amtsblatt erhalten haben, wenden Sie sich bitte direkt an:

Service-Hotline: 0 26 24 / 911 - 143

E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de

Nachruf

Die Verbandsgemeinde Aar-Einrich
trauert um ihre ehemalige Mitarbeiterin

Frau Gertrud Hahn

aus Katzenelnbogen, die am 02. März 2026 im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Frau Hahn war in der Zeit von 1973 bis 1992 für die ehemalige Verbandsgemeinde Katzenelnbogen als Reinigungskraft tätig.

Mit Dank und Anerkennung nehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Abschied von einer liebenswerten und hilfsbereiten Kollegin.

Wir trauern mit der Familie und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Verbandsgemeinde
Aar-Einrich

Lars Denninghoff,
Bürgermeister

Für die Kolleginnen
und Kollegen

Torsten Heuser
Personalratsvorsitzender

Katzenelnbogen, im März 2026

■ **Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich**

Spülung der Rohrnetze

Wegen Spülung der Rohrnetze ist in den folgenden Ortsgemeinden mit Unterbrechungen der Wasserlieferung und Druckschwankungen zu rechnen.

In der 15. Kalenderwoche

In den Ortsgemeinden:

Reckenroth

wird am Dienstag, dem 07.04.2026 das gesamte Wasserleitungsrohrnetz gespült.

Niedertiefenbach

wird am Mittwoch, dem 08.04.2026 das gesamte Wasserleitungsrohrnetz gespült.

Katzenelnbogen I

Bereich: Wahnsbach, Herrngarten, Eisensteinfeld, Schulzentrum, Lahn-, Frieden-, Untertal-, Obertal-, Aar- und Feldstraße

wird am Donnerstag, dem 09.04.2026

das gesamte Wasserleitungsrohrnetz gespült.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

*Hahnstätten, den 16.02.2026
Verbandsgemeindewerke Aar-Einrich*

■ **Einladung zu einer Bürgerinformation**

Bekanntmachung der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans (FNP) der VG Aar-Einrich zur Flächendarstellung von Sondergebieten zur Windenergienutzung und Einladung zu einer Einwohnerversammlung als frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Hiermit wird bekannt gemacht, dass der Verbandsgemeinderat Aar-Einrich in seiner Sitzung am 12. April 2021 die Neuaufstellung des FNP der Verbandsgemeinde Aar-Einrich zur Flächendarstellung von Sondergebieten zur Windenergienutzung beschlossen hat.

Zwischenzeitlich wurde hierzu mit Schreiben vom 12.09.2024 die landesplanerische Stellungnahme nach § 20 Landesplanungsgesetz Rheinland-Pfalz beantragt und mit Schreiben vom 19.11.2024 erteilt. Eine Würdigung hierzu erfolgte in der Sitzung des Verbandsgemeinderates am 30. Juni 2025. In gleicher Sitzung hat der Verbandsgemeinderat die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen. Parallel hierzu soll den Einwohnern und Einwohnerinnen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit am **Montag, dem 20. April 2026 um 18:00 Uhr in der Stadthalle Katzenelnbogen, Römerberg 12, 56368 Katzenelnbogen** und am **Mittwoch, dem 22. April 2026 um 18:00 Uhr in dem Dorfgemeinschaftshaus Hahnstätten, Austraße 5, 65623 Hahnstätten** die vorgesehenen Änderungen erläutert, Hintergründe und Planungsziele dargestellt werden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und zum Meinungsaustausch mit den Vertretern der Verwaltung und des Planungsbüros.

Alle Einwohner und Einwohnerinnen sind herzlich eingeladen, sich zu informieren und ihre Anregungen frühzeitig in den Planungsprozess einzubringen.

*Verbandsgemeinde Aar-Einrich
Katzenelnbogen, den 25. März 2026
Lars Denninghoff*

Kosten: 1,50 € pro Sitzung

Anmeldung: Tel. 06486 903277, E-Mail: jr-mail@gmx.de

Jeden Dienstag von 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

KultBox des Kreml-Kulturhaus, Barrierefreier Zugang

Leitung: Leo Hagedorn

Kosten: 3,00 € je Sitzung

Anmeldung: Tel. 06430-929724, E-Mail: info@kreml-kulturhaus.de

Mehr Termine und Informationen: www.seniorenbeirat-aar-einrich.de

■ **Sprechstunde des Seniorensicherheitsberaters**

Der Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren in der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Ulrich Ohlemacher bietet regelmäßige Sprechstunden in den beiden Verwaltungsgebäuden Hahnstätten und Katzenelnbogen im Wechsel an.

Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, dem 8. April 2026, 15 – 16 Uhr, am Standort der Verbandsgemeinde Aar-Einrich in 56368 Katzenelnbogen, Burgstraße 1, Raum E 20, statt.

Zentrale Themen der Sicherheitsberatung für Senioren sind: Einzeltrick und Schockanrufe, „Ping“-Anrufe und Romantikbetrug, Internetbetrug und falsche Polizisten, unseriöse Handwerker und Trickdiebstähle, Methoden, mit denen Täter in Wohnungen gelangen wollen, Gewinnmitteilungen und Kaffeefahrten. Vereine, Institutionen und Bürgergruppen, die Vorträge zu den genannten Sicherheitsthemen wünschen, können diese über das Seniorenbüro „Die Brücke“ der Kreisverwaltung Rhein-Lahn in Bad Ems, Insel Silberau 1, anfragen. Ansprechpartnerin ist Uschi Rustler. Erreichbar ist sie unter Tel. 02603/972-336, E-Mail uschi.rustler@rhein-lahn.rlp.de, oder über die Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Ansprechpartnerin ist Doris Weyand, Tel. 06486/9179-112, E-Mail d.weyand@vg-aar-einrich.de

■ **Senioren Spielenachmittag ...**

... im Haus der Familie



Der Seniorenspielenachmittag der Verbandsgemeinde Aar-Einrich gibt Seniorinnen und Senioren einmal im Monat, und zwar an jedem 2. Montag im Monat von 15 bis 17 Uhr, Gelegenheit zum Spielen und Plaudern im Haus der Familie in Katzenelnbogen.

Nächstes Treffen: Montag, 13. April 2026

Kontakt: Anneliese Greuling, Tel. 06486-1625

Stellenanzeige

Verbandsgemeinde Aar-Einrich

Die Verbandsgemeinde Aar-Einrich sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- eine/n Forstwirtschaftsmeister (m/w/d) oder Forstwirt (m/w/d) (Vollzeit)

Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter

<https://www.vg-aar-einrich.de/aktuelles/stellenausschreibungen/>

Bewerbungsfrist: 15.05.2026

Seniorenbeirat

■ **Computer-Treff für Senioren**



Ein Projekt des Seniorenbüros „Die Brücke“ in Kooperation mit dem Seniorenbeirat der VG Aar-Einrich. Die Computerlotsen unterstützen Sie ehrenamtlich beim Umgang mit Computer, in aller Ruhe, individuell, gemeinsam nach Ihren Interessen.

Jeden Montag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Allendorf

Leitung: Jürgen Ruthard

Sprechstunden Polizei



■ **Sprechstunde des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Diez**

Die Sprechstunden des Bezirkspolizeibeamten der Verbandsgemeinde Aar-Einrich Cornelius Doll finden nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter der Telefonnummer 06432/601-126 oder 06432/601-0 statt.

Bedarf kann auch beim Bürgerbüro angemeldet werden.

Aus den Ortsgemeinden



ALLENDORF

■ Sprechstunden der Ortsbürgermeisterin

Martina Schrage

Zu den Ölgärten 3a, 56370 Allendorf

Sprechstunden finden im Büro im Dorfgemeinschaftshaus Allendorf statt:

jeden 2. Dienstag (jede gerade Kalenderwoche) von 19:00 - 20:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Telefon im Dorfgemeinschaftshaus: 06486/7541

Mobil: 0155/60418110

E-Mail: gemeinde.allendorf@t-online.de



BERGHAUSEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Bornkerb vom 11. bis 13. Juli 2026

Peer Klein

Telefon: 06486/911853

Mobil: 0151/27730641

Homepage: www.berghausen.co

E-Mail: Peer.Klein@berghausen.co

Sprechstunden nach Vereinbarung

■ Vermietung Rathaus/Backes

Andrea Gemmer

Telefon: 0177/7280870

■ Ansprechpartner Schutzhütte

Steffen Kaiser

Telefon: 0176/61766511



BERNDROTH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Rainer Mohr

Telefon 06486 6232

Handy 0177 2366539

E-Mail gemeinde-berndroth@gmx.de

Homepage www.gemeinde-berndroth.de



Dorffunk Berndroth

WhatsApp-Community



BIEBRICH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Jürgen Hamdorf

Dienstags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Das Bürgermeisterbüro im Gemeindehaus Lindenstraße 20 ist während der Sprechstunde nicht durchgehend besetzt. Termine für persönliche Gespräche und Dienstleistungen können in dieser Zeit (auch kurzfristig) telefonisch vereinbart werden.

Ortsbürgermeister 06486/1860

Handy 0171/3802307

Email gemeinde-biebrich@web.de

■ Öffnungszeiten des Grünschnittplatzes

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat, 10.00 – 11.00 Uhr

Zusätzliche Termine können bei Bedarf vereinbart werden unter

0163/2001567 (A. Franz),

0178/8060400 (T. Hennig) oder

0160/91284504 (M. Ebertshäuser)



BREMBERG

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Manuel Riedl

Hauptstraße 5, 56370 Bremberg

Telefon 0151 252 715 81

E-Mail manuel.riedl@bremberg.de

Homepage bremberg.de

Sprechzeiten sind mittwochs von 18:30 Uhr - 19:30 Uhr

■ Bekanntmachung

Widmung der Nebenanlagen der Kreisstraße 39 „Hauptstraße“ Flur 5, Flurstücke 91/16 -teilweise-, 91/1, 88/6 -teilweise-, 88/7, 88/5, 88/2, 88/3 und 88/4 in der Ortsgemeinde Bremberg für den öffentlichen Verkehr

Gemäß § 36 Landesstraßengesetz für Rheinland-Pfalz vom 01.08.1977 (GVBl. S. 273) in der derzeit geltenden Fassung und auf Grund des Beschlusses des Ortsgemeinderates Bremberg vom 26.02.2026 werden die Nebenanlagen der Kreisstraße 39 „Hauptstraße“ Flur 5, Flurstücke 91/16 -teilweise-, 91/1, 88/6 -teilweise-, 88/7, 88/5, 88/2, 88/3 und 88/4 für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Der Widmungsbereich ist im nachfolgend abgebildeten Lageplan farblich unterlegt dargestellt. Die Widmung wird am Tage nach der Bekanntmachung wirksam. Die Widmungsverfügung einschließlich Lageplan kann während der Dienstzeiten (Mo-Fr 8-12, Mo-Mi 14-16, Do 14-18.30 Uhr) bei der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Standort Hahnstätten, Austraße 4, Zimmer 24, 65623 Hahnstätten, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1,

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, der Stadt Katzenelnbogen, der Ortsgemeinden sowie der Zweckverbände gemäß § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich donnerstags.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: aktuell@vg-aar-einrich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

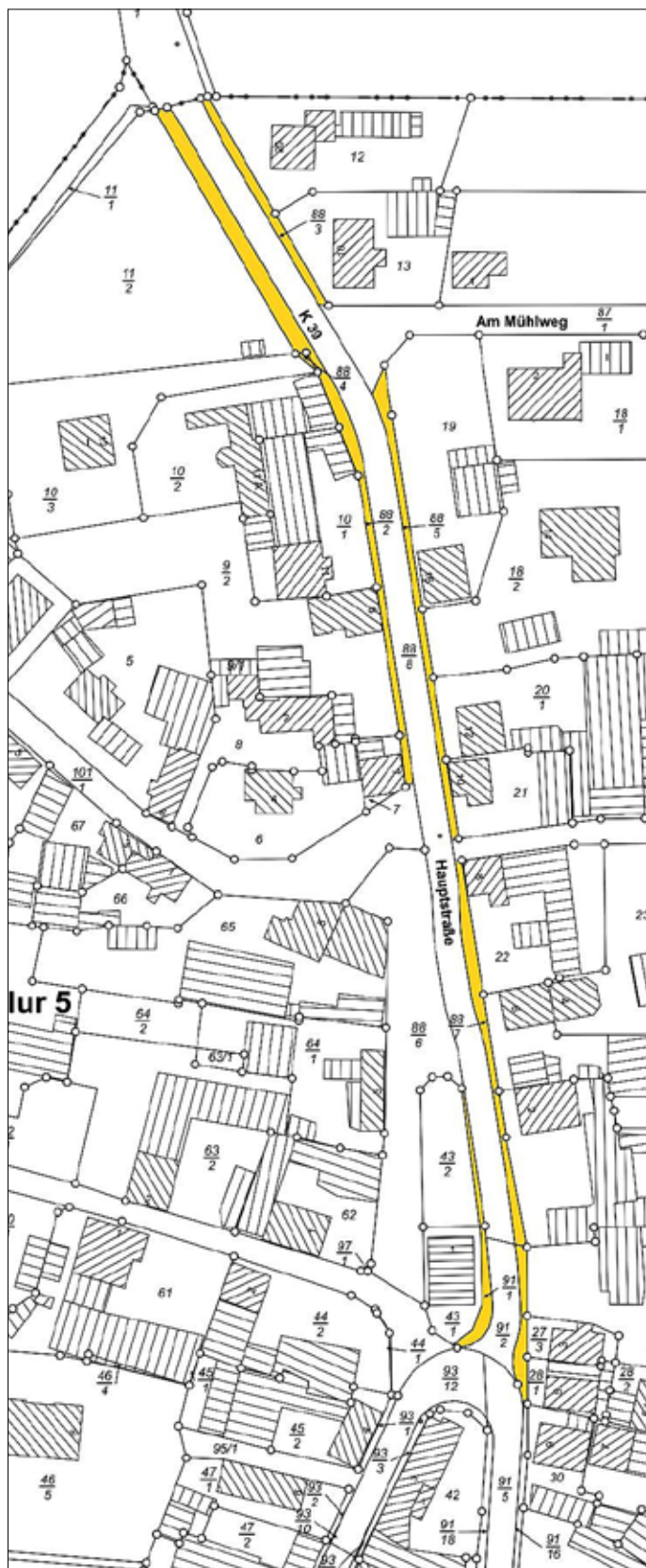


56368 Katzenelnbogen, oder bei der Verwaltungsstelle Hahnstätten, Austraße 4, 65623 Hahnstätten, schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz oder zur Niederschrift einzulegen. Eine einfache E-Mail ist für die Einlegung des Widerspruches nicht ausreichend.

Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, den 19.03.2026
(DS) Lars Denninghoff, Bürgermeister

Anlage zur Bekanntmachung der Widmung der Nebenanlagen der Kreisstraße 39 „Hauptstraße“ in der Ortsgemeinde Bremberg

Der Widmungsbereich der Nebenanlagen der Kreisstraße 39 „Hauptstraße“ (Flurstücke 91/16 -teilweise-, 91/1, 88/6 -teilweise-, 88/7, 88/5, 88/2, 88/3 und 88/4 (Flur 5) in der Ortsgemeinde Bremberg) ist nachstehend dargestellt:



■ Bekanntmachung

Widmung der Verkehrsanlage „Hauptstraße“ in der Ortsgemeinde Bremberg als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr

Gemäß § 36 Landesstraßengesetz für Rheinland-Pfalz vom 01.08.1977 (GVBl. S. 273) in der derzeit geltenden Fassung und auf Grund des Beschlusses des Gemeinderates der Ortsgemeinde Bremberg vom 26.02.2026 wird die Verkehrsfläche Flur 5, Flurstück 88/6 - teilweise- „Hauptstraße“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr gewidmet. Als Beginn und Ende der gewidmeten Fläche werden die parallel verlaufenden Flurstücke 62 und Flurstück 65 (Flur 5) festgelegt. Der Widmungsbereich ist im nachfolgend abgebildeten Lageplan farbiger unterlegt dargestellt. Die Widmung wird am Tage nach der Bekanntmachung wirksam.

Die Widmungsverfügung einschließlich Lageplan kann während der Dienstzeiten (Mo-Fr 8-12, Mo-Mi 14-16, Do 14-18.30 Uhr) bei der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Standort Hahnstätten, Austraße 4, Zimmer 24, 65623 Hahnstätten, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

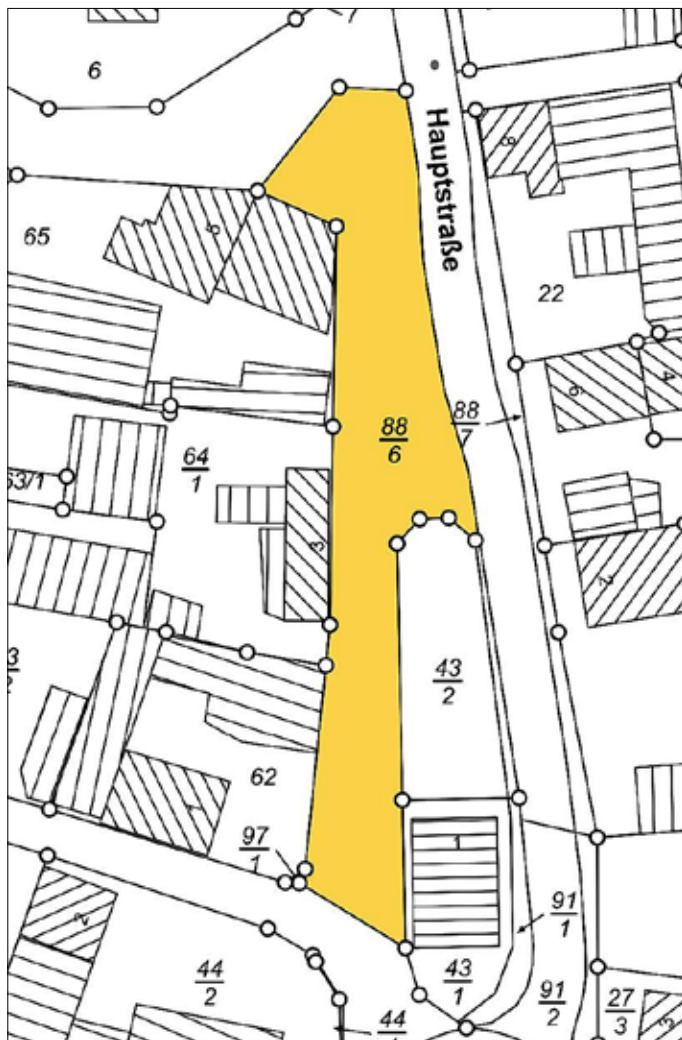
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, oder bei der Verwaltungsstelle Hahnstätten, Austraße 4, 65623 Hahnstätten, schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz oder zur Niederschrift einzulegen. Eine einfache E-Mail ist für die Einlegung des Widerspruchs nicht ausreichend.

Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich,
den 19.03.2026

(DS) Lars Denninghoff,
Bürgermeister

Anlage zur Bekanntmachung der Widmung „Hauptstraße“ in der Ortsgemeinde Bremberg

Der Widmungsbereich „Hauptstraße“ (Flurstück 88/6 - teilweise- (Flur 5) in der Ortsgemeinde Bremberg) ist nachstehend dargestellt:



■ Bekanntmachung

Widmung der Verkehrsanlage „Brunnenburgstraße“ in der Ortsgemeinde Bremberg als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr

Gemäß § 36 Landesstraßengesetz für Rheinland-Pfalz vom 01.08.1977 (GVBl. S. 273) in der derzeit geltenden Fassung und auf Grund des Beschlusses des Gemeinderates der Ortsgemeinde Bremberg vom 26.02.2026 wird die Verkehrsfläche Flur 5, Flurstücke 101/1, 99 -teilweise- und 85 -teilweise- „Brunnenburgstraße“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr gewidmet. Der Widmungsbereich ist im nachfolgend abgebildeten Lageplan farbig unterlegt dargestellt. Die Widmung wird am Tage nach der Bekanntmachung wirksam. Die Widmungsverfügung einschließlich Lageplan kann während der Dienstzeiten (Mo-Fr 8-12, Mo-Mi 14-16, Do 14-18.30 Uhr) bei der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Standort Hahnstätten, Austraße 4, Zimmer 24, 65623 Hahnstätten, eingesehen werden.

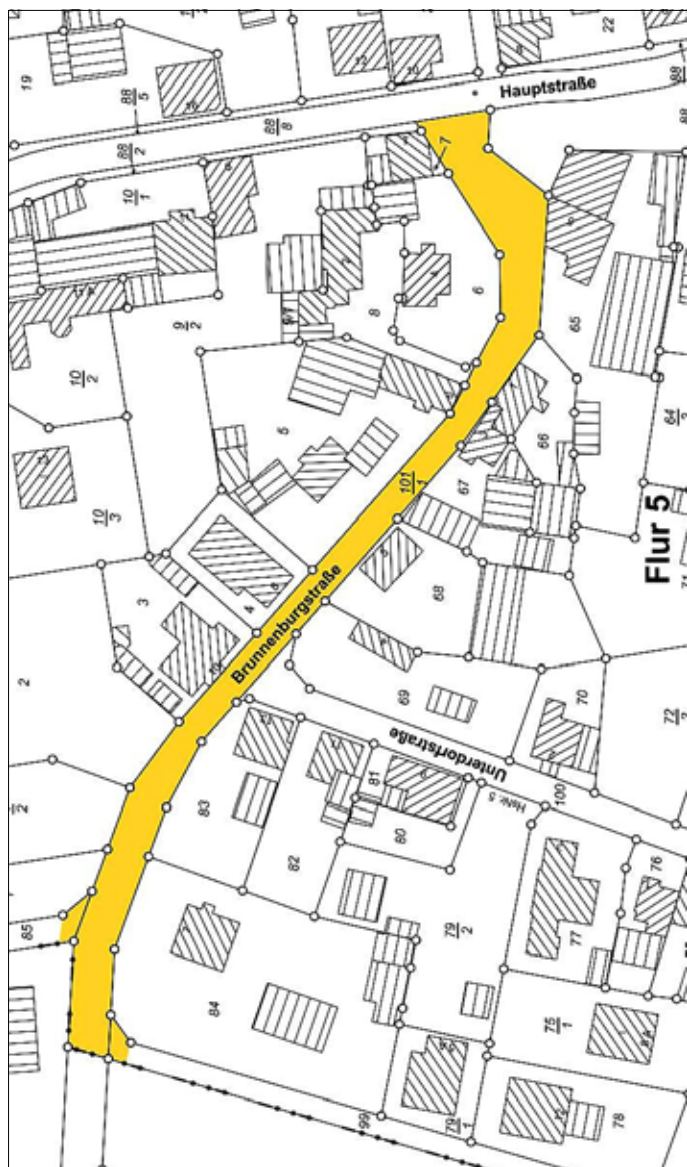
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, oder bei der Verwaltungsstelle Hahnstätten, Austraße 4, 65623 Hahnstätten, schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz oder zur Niederschrift einzulegen. Eine einfache E-Mail ist für die Einlegung des Widerspruches nicht ausreichend.

*Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, den 19.03.2026
(DS) Lars Denninghoff, Bürgermeister*

Anlage zur Bekanntmachung der Widmung „Brunnenburgstraße“ in der Ortsgemeinde Bremberg

Der Widmungsbereich „Brunnenburgstraße“ (Flurstücke 101/1, 99 -teilweise- und 85 -teilweise- (Flur 5) in der Ortsgemeinde Bremberg) ist nachstehend dargestellt:



■ Bekanntmachung

Widmung der Verkehrsanlage „Gartenstraße“ in der Ortsgemeinde Bremberg als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr

Gemäß § 36 Landesstraßengesetz für Rheinland-Pfalz vom 01.08.1977 (GVBl. S. 273) in der derzeit geltenden Fassung und auf Grund des Beschlusses des Gemeinderates der Ortsgemeinde Bremberg vom 26.02.2026 wird die Verkehrsfläche Flur 5, Flurstücke 120, 52/18 sowie 52/15 -teilweise- „Gartenstraße“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr gewidmet. Als Beginn und Ende der gewidmeten Fläche werden die parallel verlaufenden Flurstücke 54/1 und Flurstück 51/2 (Flur 5) sowie Flurstück 52/5 und Flurstück 52/8 -teilweise- (Flur 5) festgelegt. Der Widmungsbereich ist im nachfolgend abgebildeten Lageplan farbig unterlegt dargestellt. Die Widmung wird am Tage nach der Bekanntmachung wirksam.

Die Widmungsverfügung einschließlich Lageplan kann während der Dienstzeiten (Mo-Fr 8-12, Mo-Mi 14-16, Do 14-18.30 Uhr) bei der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Standort Hahnstätten, Austraße 4, Zimmer 24, 65623 Hahnstätten, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, oder bei der Verwaltungsstelle Hahnstätten, Austraße 4, 65623 Hahnstätten, schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz oder zur Niederschrift einzulegen. Eine einfache E-Mail ist für die Einlegung des Widerspruches nicht ausreichend.

*Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich,
den 19.03.2026
(DS) Lars Denninghoff,
Bürgermeister*

Anlage zur Bekanntmachung der Widmung „Gartenstraße“ in der Ortsgemeinde Bremberg

Der Widmungsbereich „Gartenstraße“ (Flurstücke 120, 52/18 sowie 52/15 -teilweise- (Flur 5) in der Ortsgemeinde Bremberg) ist nachstehend dargestellt:



■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Daniel Sauerwein
Schloßstr. 8,
65558 Burgschwalbach
Dienstag von 17.30 -19.00 Uhr
Telefon Gemeinde 06430/7673
Mobil 0151/44943378
E-Mail daniel.sauerwein@online.de
oder info@burgschwalbach.de
Homepage burgschwalbach.de



■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Marcus Bär

Handy: 0151 61474885

E-Mail: ... Marcus.Baer@doersdorf-rlp.de

Bis auf Weiteres findet die Sprechstunde nur nach vorheriger telefonischer oder schriftlicher Vereinbarung statt.



■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 14. Sitzung des Ortsgemeinderates am Dienstag, den 10. Februar 2026 in Dörsdorf im Dorfgemeinschaftshaus.

TOP 1: Beratung des Protokolls vom 09.12.2025

Das Protokoll der Sitzung vom 09.12.2025 wurde jedem Ratsmitglied zugestellt. Einwendungen wurden nicht erhoben.

Beschluss: Dem Protokoll der Sitzung vom 09.12.2025 wird zugestimmt.

Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zu einem möglichen Standort der neuen Trafostation und zur Grunddienstbarkeit der Syna für den Betrieb der Trafostation

Es fand ein Gespräch mit der Syna bezüglich der Trafostation statt. Ursprünglich war lediglich ein Austausch des Trafos vorgesehen. Nach Sichtung der Anlage wurde jedoch festgestellt, dass eine Ertüchtigung wirtschaftlich nicht sinnvoll ist, da die Kosten dafür zu hoch wären und die Anlage zudem zukünftigen Anforderungen nicht entsprechen würde. Daher soll eine neue Trafostation errichtet werden. Als bester Standort wurde der Bereich direkt hinter der Bushaltestelle in der Schulstraße vorgeschlagen.



Beschluss: Der Rat beschließt den Standort der neuen Trafostation wie in der Skizze vermerkt, sowie die Grunddienstbarkeit der Syna für den Betrieb der Trafostation auf dem Grundstück des Dorfgemeinschaftshauses.

Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zum Kauf einer Geschirrspülmaschine für das Dorfgemeinschaftshaus

Beschluss: Der Rat beschließt den Kauf einer Geschirrspülmaschine zum Preis von 3.884,16 Euro (Brutto, inklusive Verbrauchsmaterial) für das Dorfgemeinschaftshaus.

Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen bezüglich Photovoltaik-Freiflächen- und Windenergie-Anlagen

Der Gemeinderat befasste sich mit dem weiteren Vorgehen hinsichtlich der möglichen Umsetzung von Photovoltaik-Freiflächen- sowie Windenergieanlagen. In einem zuvor stattgefundenen Termin mit der AERA wurde hierfür ein Fragenkatalog zusammengestellt, der als Grundlage für die weitere Entscheidungsfindung dient. Im Rahmen der Sitzung wurde außerdem erläutert, dass die Mainova ihr Projekt zeitnah den Ratsmitglie-

dern vorstellen wird. Auf dieser Basis soll sich der Gemeinderat dazu positionieren, ob künftig Photovoltaik, Windkraft oder eine Kombination beider Energieformen weiterverfolgt werden soll. Um die Auswirkungen der möglichen Anlagen besser beurteilen zu können, wurde eine Visualisierung angefragt, die insbesondere die Sichtbeziehungen aus dem Ort darstellen soll. Sofern sich die Planungen weiter konkretisieren sollten, sollen Bürgerinnen und Bürgern über die weiteren Planungen im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung informiert werden. Frank Beerwerth wird dem Gemeinderat zudem eine Modellrechnung zu den erwartbaren Erträgen zur Verfügung stellen.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt die Themen Freiflächen Photovoltaik und Windenergieanlagen ergebnisoffen fortzuführen. Hierzu werden weitere Informationen eingeholt und in der nächsten Ortsgemeinderatssitzung auf die Tagesordnung gesetzt.

Abstimmung: 7 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung zur Reparatur der Heizungsanlage im Dorfgemeinschaftshaus

Beschluss: Der Ortsgemeinderat stimmt der Rechnung über 1.241,05 Euro (Brutto) für die Reparatur der Heizungsanlage im Dorfgemeinschaftshaus zu.

Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

TOP 6: Verschiedenes

- Info: Grundstücksverkauf (Flur 2, Flurstück 56/2)
- Info: Alte Trafostation
- Info: PEFC-Audit 25.03.2026
- Info: Umrüstung auf LED-Beleuchtung
- Info: Prüfungen Spielplatz Q3 und Q4 2025 in Ordnung mit Ausnahme der Hecke an der Seilbahn
- Info: Prüfung elektrische Anlagen im DGH
- Info: Bewilligungsbescheid Regionales Zukunftsprogramm
- Info: SWR Regio-Tour Rhein-Lahn-Kreis 04.05. - 10.05.2026
- Info: Konzession für den Dorf-Treff
- Info: Seniorenausflug am 12.09.2026, Bus ist reserviert
- Info: Poller in der Schulstraße
- Info: Ordnungsamt
- Ausstattung für die Küche im DGH
- Andre Kalscheuer stellte dem Gemeinderat die geplante neue Theke für die Küche im DGH, sowie neue Kochplatten als zusätzliche Küchenausstattung vor. Außerdem teilte er mit, dass der vorhandene Metallschrott von ihm entsorgt werden kann.
- Im weiteren Verlauf wurde über die Anschaffung eines eigenen Kühlschranks für den Dorftreff gesprochen, um die Nutzbarkeit des Raumes zu verbessern. Die Küche soll insgesamt neu ausgestattet werden. Zur Finanzierung soll das jährlich zur Verfügung stehende Dorfbudget der Verbandsgemeinde genutzt werden. Die Klärung der Fördermöglichkeit übernimmt Marcus Bär gegenüber der VG.
- Schlaglöcher „Am Ackerbach“
- Marcus Bär wird das Thema bei der Verbandsgemeinde adressieren, damit geprüft werden kann, ob eine gebündelte Bearbeitung innerhalb der VG möglich ist. Er fragt dort entsprechend an, ob dieses Vorgehen realisierbar ist.

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 7: Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

TOP 8: Information der nichtöffentlichen Sitzung

In der nicht öffentlichen Sitzung wurde beraten und kein Beschluss gefasst.

Von der Ortsgemeinde genehmigt und unterschrieben.

Dörsdorf, 15.02.2026

Marcus Bär, Ortsbürgermeister



EBERTSHAUSEN

■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Gabriele Fischer-Mania

Am Gemeindehaus 2, 56370 Ebertshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 0178 3281477

E-Mail OG-Ebertshausen@t-online.de



EBERTSHAUSEN
INFORMIERT



Samstag
11. April



10.00 Uhr



Treffpunkt
DGH

FRÜHJAHRSPUTZ

„Same procedure as every year“ und das im Frühling. Mit Hacke und Rechen, Gartenschere und guter Laune machen wir das Dorf frisch für die Sonne.

Wir treffen uns am 11. April 2026 um 10.00 Uhr am Gemeindehaus. Es wäre prima, wenn Ihr auch eigenes Gartenwerkzeug mitbringen könnt. Der Gemeinderat freut sich auf tatkräftige Unterstützung. Für die Mittagsverpflegung ist gesorgt.



EISIGHOFEN

Schwerpunktgemeinde 2015-2021

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Alexander Lorch

Brückenstraße 7, 56370 Eisighofen

Telefon 06486 6946

E-Mail alorch@pau.ly.de

Homepage eisighofen.de

Sprechzeiten nur nach Vereinbarungen.



ERGESHAUSEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Christian Pfeifer

Ortsstraße 5, 56368 Ergeshausen

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0163/5577040

E-Mail: buergermeister.ergeshausen@gmail.com

Ergeshausen aktuell
WhatsApp Kanal



FLACHT

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Timo Schneider

Schulstraße 1, 65558 Flacht

Donnerstag 18:15 - 20:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Anfragen außerhalb der Sprechstunde richten Sie bitte per Mail an:

Mail: gemeinde@flacht-aar.de

Telefon: 06432-1590
Homepage: flacht-aar.de
Informationen zur Anmietung der Aartalhalle, Grillhütte & des Bürgerhauses finden Sie unter: www.flacht-aar.de
Aufgrund Terminüberschneidungen kann es zur kurzfristigen Verschiebung oder Ausfall der Sprechstunde kommen.
Es wird empfohlen im Vorfeld telefonisch unter 06432-1590 anzufragen.



GUTENACKER

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Udo Meister

Ringstraße 37, 56370 Gutenacker

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon 06439 7994

Fax 06439 901685

E-Mail buergermeister@ortsgemeinde-gutenacker.de

Homepage ortsgemeinde-gutenacker.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus: Udo Meister

Vermietung Grillhütte: Axel Wolf Tel. 01782913712

Grünschnittsammelplatz

Bitte die Anlieferung telefonisch anmelden bei den Gemeindearbeitern Werner Neidhöfer 06439/6181, Klaus Gasteier 0157-33387290, dem Ortsbürgermeister Udo Meister 0170-1166491 oder Mike Timm 0170-7006681

Umwelttag in Gutenacker

Am Samstag den 21.03.2026 trafen sich morgens bei frühlingshaften Temperaturen viele Bürger der Ortsgemeinde Gutenacker und der Jäger des Jagdbezirks Gutenacker um die Gemarkung vom Müll und Unrat zu befreien. Nach gut zwei Stunden trafen man sich an der Sporthalle zu einem kleinen Imbiss. Herzlichen Dank allen Helfern.



Vielen Dank für die kostenlose Bereitstellung der Grillwürstchen von der Metzgerei Dietmar Laux und der Jagdpächter Gebrüder Schulz, sowie der Brötchen von der Bäckerei Zorn.

*Udo Meister,
Ortsbürgermeister*



HAHNSTÄTTEN

Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Joachim Egert

Kirchgasse 20, 65623 Hahnstätten

Montag - Freitag Büro der Gemeinde besetzt 08:00 - 12:00 Uhr

Montag u. Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr

Telefon 06430 4095

Fax 06430 4053

E-Mail ortsgemeinde@hahnstaetten.de

oder buergermeister@hahnstaetten.de

■ Hahnstätten stellt sich vor

Die Ortsgemeinde Hahnstätten veranstaltet in Zusammenarbeit mit den Hahnstätter Vereinen am **Sonntag, dem 26.04.2026 von 11 bis 17 Uhr** einen Infotag für Jung und Alt im und um das Dorfgemeinschaftshaus. Alle Bürger und Bürgerinnen sind herzlich willkommen!

Die Vereine stellen sich vor und bieten die Möglichkeit, sich über die verschiedenen Angebote der Abteilungen zu informieren. Der Tag wird begleitet von tollen Auftritten verschiedener Vereine und unseren Kindertagesstätten, vielen Mitmach-Aktionen, Bastelangeboten für Kinder, Bücherflohmarkt, Ausstellung von Feuerwehrgeräten, historischen Gegenständen, Bogenschießen und vielem mehr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Joachim Egert, Ortsbürgermeister

■ Jagdgenossenschaft Hahnstätten

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Hahnstätten

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Hahnstätten werden hiermit zur Jahreshauptversammlung für **Donnerstag, den 09.04.2026, 20.00 Uhr** in das Sitzungszimmer im Rathaus der Ortsgemeinde Hahnstätten, Kirchgasse 20, Hahnstätten eingeladen.

Tagesordnung:

1. Totengedenken
2. Bericht des Vorstandes
3. Offenlegung der Jahresrechnung 2025
4. Entlastung des Vorstandes für 2025
5. Genehmigung der Haushaltsrechnung und der Jahresrechnung
6. Feldwegebau
7. Einsatz und Standort des Mulchers
8. Fragen der Jagdgenossen
9. Verschiedenes

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen findet die Jahreshauptversammlung des Ortsbauernverbandes Hahnstätten statt.

Karl-Heinz Schwenk, Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

■ Ortsbauernverband Hahnstätten

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Ortsbauernverbandes Hahnstätten

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft findet die Jahreshauptversammlung des Ortsbauernverbandes am **Donnerstag, dem 09.04.2026, 21.00 Uhr** im Sitzungszimmer im Rathaus der Ortsgemeinde Hahnstätten, Kirchgasse 20, Hahnstätten statt. Hierzu werden Sie herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Verlesen des Protokolls von 2025
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Verschiedenes

Steffen Biebricher, Ortslandwirt

■ Bericht zur 18. Sitzung des Ortsgemeinderates Hahnstätten am Dienstag, den 03.03.2026

TOP 1: Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Gemeindestraßen „Löhweg“ mit Teilstück „Ringstraße“

Am 24. und 25.02. wurden die Trag- und Deckschicht asphaltiert. Es sind jetzt noch die Pflanzbeete herzurichten, der Kanal im Grasweg zu verlegen, Reinigungsarbeiten vorzunehmen und die Schilder aufzustellen. Die Endabnahme steht noch aus. Vor Beginn der Ausbaurbeiten wurde darüber beraten, das Parken in gekennzeichneten Flächen auszuweisen. Dies sollte im Zuge der letzten Arbeiten mit in Angriff genommen werden. Daher sollte ein Beschluss gefasst werden.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hahnstätten beschließt, im „Löhweg“ das „Parken in gekennzeichneten Flä-

chen“ zuzulassen, und in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde die Kennzeichnungen anzuweisen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau der Bahnhofstraße

Die Baufirma hat in der letzten Februarwoche die Arbeiten wieder aufgenommen. Die Wasserleitung wurde an der Brücke verlegt. Im Gehweg (Seite ungerade Hausnummern) liegen die Versorgungskabel nicht tief genug. Hier muss jetzt erst mit den Versorgern geklärt werden, wer die Kosten übernimmt. Die letzten Standorte der Straßenbeleuchtung wurden festgelegt. Laut letztem Bauzeitenplan sollen die Arbeiten Mitte April beendet werden. Ob dieser Zeitplan eingehalten wird, ist bei den Erfahrungen des letzten Jahres noch fraglich.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über die Widmung der Verkehrsanlage „Goldammerweg“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr

Da die Straßen Goldammer-, Flieder- und Hortensienweg nun fertig hergestellt sind, kann die Widmung der Straßen erfolgen. Damit ist dann auch die Voraussetzung geschaffen, die Verschönerung der Straßen für die wiederkehrenden Straßenausbaubetriebe vorzubereiten. Die Endabrechnungen sind eingegangen und müssen jetzt noch aufgearbeitet werden. Erst dann kann über die Verschönerungsdauer beraten werden.

Gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes für das Land Rheinland-Pfalz (LStrGRP) sind Verkehrsanlagen für den öffentlichen Verkehr zu widmen. Über die Widmung zur Gemeindestraße hat der Ortsgemeinderat Hahnstätten einen Widmungsbeschluss zu fassen.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hahnstätten beschließt das Flurstück 39/11 (Flur 31) „Goldammerweg“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr zu widmen. Als Beginn und Ende der gewidmeten Fläche werden die parallel verlaufenden Grundstücke Flurstücke 4/3, 39/1 und 39/5 sowie 39/6 (Flur 31) festgelegt. Die gewidmete Strecke ist im beigefügten Lageplan, der Bestandteil der Niederschrift ist, markiert.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Widmung der Verkehrsanlage „Fliederweg“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr

Gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes für das Land Rheinland-Pfalz (LStrGRP) sind Verkehrsanlagen für den öffentlichen Verkehr zu widmen. Über die Widmung zur Gemeindestraße hat der Ortsgemeinderat Hahnstätten einen Widmungsbeschluss zu fassen.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hahnstätten beschließt das Flurstück 33/26 (Flur 28) „Fliederweg“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr zu widmen. Als Beginn und Ende der gewidmeten Fläche werden die parallel verlaufenden Grundstücke Flurstück 33/21 und Flurstück 33/24 (Flur 28) festgelegt. Die gewidmete Strecke ist im beigefügten Lageplan, der Bestandteil der Niederschrift ist, markiert.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über die Widmung der Verkehrsanlage „Hortensienweg“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr

Gemäß § 36 des Landesstraßengesetzes für das Land Rheinland-Pfalz (LStrGRP) sind Verkehrsanlagen für den öffentlichen Verkehr zu widmen. Über die Widmung zur Gemeindestraße hat der Ortsgemeinderat Hahnstätten einen Widmungsbeschluss zu fassen.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hahnstätten beschließt das Flurstück 33/29 (Flur 28) „Hortensienweg“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr zu widmen. Als Beginn und Ende der gewidmeten Fläche werden die parallel verlaufenden Grundstücke Flurstück 33/18 und Flurstücke 33/13 und 33/28 (Flur 28) festgelegt. Die gewidmete Strecke ist im beigefügten Lageplan, der Bestandteil der Niederschrift ist, markiert.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die erneute Offenlage der 3. Änderung des B-Plans Schul- und Sportzentrum

Es ist ein Angebot des Ingenieurbüros Kürzinger für den notwendigen Grünordnungsplan in Höhe von 8.427,88 € eingegan-

gen. Für die Bodenuntersuchungen liegt noch kein Angebot vor. Der Vorsitzende wird bei Herrn Dr. Entenmann nochmals nach dem Kostenvoranschlag für die Altlasten nachfragen.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hahnstätten vergibt den Auftrag für die Grünordnungsplanung für die erneute Offenlage der 3. Änderung des B-Plans Schul- und Sportzentrum an das Ingenieurbüro Kürzinger, Fachingen zu einem Angebotspreis von 8.427,88 €.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über das Straßenausbauprogramm 2027-2031

Der Vorsitzende bittet Frau Runkel von der Bauabteilung der VG die bereits auf vorherigen Sitzungen aufgetauchten Fragen zur Beurteilung der Straßenausbaubeiträge zu erläutern. Dabei kam die Frage auf, ob das Straßenausbauprogramm nicht auf 3 Jahre verkürzt werden könnte, um flexibler zu sein. Frau Runkel berichtet, dass die OG bei der Annahme von 5 Jahren flexibler sei, da bei 3 Jahren die geplante Maßnahme gemäß Beitragsrecht auch ausgeführt werden müsse. Bei 5 Jahren kann aufgrund von Mehrkosten mehr aufgefangen werden und gegebenenfalls auch eine Maßnahme aus dem Programm gestrichen werden. Das ist je nachdem welcher Betrag aus dem abgelaufenen Programm übernommen werden muss, bei dem 3 Jahres Programm schwieriger. Wichtig ist, dass in die Kostenschätzungen die möglichen Preissteigerungen besser kalkuliert werden. Zu der Frage, ob wir eine Preisgleitklausel in die Beitragsätze mit einbauen können, wird von Frau Runkel verneint. Die Beiträge dürfen im laufenden Programm nicht verändert werden. Es entstehen nur Veränderungen, wenn sich jährlich zum 31.12. Zu- und Abgänge in den Flächen oder bei den Gewerbean- und -abmeldungen ergeben. Auf die Frage bezüglich der Beitragserhebung auf 2 oder mehr Raten erläutert sie, dass dies aufgrund der Personalsituation nicht möglich sei. Wir befinden uns hier im Beitragsrecht und nicht im Abgabenrecht. Die Zahlung hat innerhalb eines Monats zu erfolgen, Stundungen sind möglich. Die Anzahl der Stundungen sei verschwindend gering. Sie weist darauf hin, dass die Satzung aufgrund der zu verschonenden Straßen, die nun gewidmet wurden, angepasst werden muss.

Rainer Bach bittet um Erläuterung, warum die Rösslerstraße, obwohl sie im Baugebiet liegt, nicht veranlagt werden kann. Frau Runkel erklärt, dass sie eine Sammelstraße für das gesamte Baugebiet „Auf dem Pitzberg“ ist, und ein Teilbereich nicht zum Ausbau bestimmt ist. Da dieser länger als 100 m ist, können die Kosten nicht umgelegt werden. Aufgrund ihrer Festlegung als Sammelstraße erhält die Gemeinde Fördermittel für den Ausbau nach LVFG.

Udo Bartels spricht sich dafür aus, keine Gebührenhöhe festzulegen, bevor die Kostenschätzungen für die Straßen vorliegen. Weiter fragt er nach, wann das Baugebiet „Auf dem Kolben“ aus der Verschonung fällt. Dies ist 2030 der Fall. Der Vorsitzende dankt Frau Runkel für ihre Ausführungen.

TOP 7.1: Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung und Vergabe von Ingenieurleistungen für eine Bedarfsplanung

Für das bevorstehende Straßenausbauprogramm (derzeitige Planung):

1. Rösslerstraße
2. Teilstrecken Ringstraße
 - a) bis Netzbacher Straße
 - b) bis Dahlstraße,
 - c) bis zur L 320)
3. Waldstraße
4. Rheinstraße
5. Kösliner Straße (Ausbaubereich)

wird die Verwaltung eine Kostenschätzung erstellen, welche als Grundlage für die Ausschreibung von Ingenieurleistungen dienen soll. Im Rahmen einer Bedarfsplanung als besondere Leistung im Vorfeld der Leistungsphase 1 (sog. Leistungsphase „0“) sollen 4 Ingenieurbüros um Abgabe eines Honorarangebotes gebeten werden. Leistungsumfang ist hierbei die Erstellung einer detaillierten Kostenberechnung, basierend auf einem Gutachten zu geotechnischen Untersuchungen. Leistungsabschluss soll hierbei 3 Wochen nach Vorlage der v.g. Unterlagen sein. Das Honorar soll dabei als Stundenlohn oder Pauschalangebot abgegeben werden. Sofern noch weitere Parameter zum Tragen

kommen sollen, können diese in der Sitzung ergänzend beraten und beschlossen werden. Ebenfalls soll darauf hingewiesen werden, dass nach Priorisierung des Maßnahmen-umfangs, diese in den Leistungsphasen 1-9 einzeln ausgeschrieben werden.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten, die Verwaltung mit der Ausschreibung der Ingenieurleistungen für eine Bedarfsplanung mit den o.g. Parametern zu beauftragen und den Vorsitzenden zu ermächtigen, die entsprechende Vergabe ohne weitere Beschlussfassung durch den Ortsgemeinderat Hahnstätten vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7.2: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen für geotechnische Untersuchungen

Zur Erstellung einer Kostenberechnung benötigt das noch zu beauftragende Ingenieurbüro zwingend eine geotechnische Untersuchung zur Bewertung der Standfestigkeit und Materialbelastung. Die darauf basierenden Baukosten sind letztlich für die Priorisierung des Leistungsumfangs unerlässlich. Die Verwaltung hat ein entsprechendes Ingenieurbüro um Abgabe eines Honorarangebotes gebeten. Da das entsprechende Honorarangebot bis zum Sitzungstag noch nicht vorlag, empfiehlt es sich, dass der Vorsitzende mit der Möglichkeit der Auftragserteilung ermächtigt wird. Die Kostenaufteilung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 1/3 OG Hahnstätten, 1/3 VGW Aar-Einrich (Wasser) und 1/3 VGW Aar-Einrich (Abwasser), sofern die VGW Aar-Einrich in diesem Bereich die entsprechenden Ver- und Entsorgungsleitungen erneuern.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten den Vorsitzenden zu ermächtigen, nach Vorlage des Honorarangebotes die Vergabe der Leistungen für geotechnische Untersuchungen, ohne weitere Beschlussfassung durch den Ortsgemeinderat Hahnstätten vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 7.3: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Leistungen zur Prüfung des Verdachts auf Kampfmittelbelastung

In der jüngeren Vergangenheit wurde von Seiten der bauausführenden Firmen die Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung bezüglich einer möglichen Kampfmittelbelastung gefordert. Bei Nichtvorlage könnte die bauausführende Firma einen Entschädigungsanspruch geltend machen, so dass die Verwaltung eine entsprechende Beauftragung empfiehlt. Die Kostenaufteilung erfolgt hierbei grundsätzlich zu 1/3 OG Hahnstätten, 1/3 VGW Aar-Einrich (Wasser) und 1/3 VGW Aar-Einrich (Abwasser), sofern die VGW Aar-Einrich in diesem Bereich die entsprechenden Ver- und Entsorgungsleitungen erneuern.

Herr Würmlin von der VG hat hierfür Angebote der Firma Uxo Pro Consult GmbH eingeholt. Einmal für jede zum Ausbau vorgesehene Straße und einmal für die gesamte Ortslage. Die Angebote für die einzelnen Straßen sind in der Summe teurer als das Angebot für die Untersuchung des gesamten Ortsbereichs. Das Angebot ist in zwei Alternativen gegliedert: Reguläre Standardbearbeitung, Dauer 8 Wochen - 12.994,80 € und Expressbearbeitung, Dauer 4 Wochen - 8.984,50 €. Da hier kein zeitlicher Zwang besteht, spricht sich der Rat für die reguläre Standardbearbeitung aus.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Hahnstätten die Vergabe der Leistungen zur Überprüfung des Verdachts auf Kampfmittelbelastung an die Uxo Pro Consult GmbH zu dem mit Schreiben vom 02.03.2026 angebotenen Gesamthonorar von 8.984,50 €. Der von der Gemeinde zutragende Anteil beläuft sich auf 2.994,83 €.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Aufträgen

Aufgrund von Ausschließungsgründen nach §22 Abs. 1 der GemO nimmt der erste Beigeordnete Jörg Schwenk nicht an der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt teil und nimmt im Zuschauerraum Platz.

- Fenstererneuerung Chorraum Ratsstübchen

Der ehemalige Chorraum, der vom Ratsstübchen als Speiseraum genutzt wird, soll umgestaltet und der Schallschutz verbessert werden. Es gab bereits ein Treffen und Frau Schönborn wird ein Gesamtkonzept erstellen. In diesem Zuge empfiehlt es sich vor den Renovierungsarbeiten die restlichen Fenster zu er-

neuern. Ein Teil wurde im Zuge der neuen Notausgangstür bereits getauscht. Es liegt ein Angebot von Theo Zimmermann für die Erneuerung der Fenster inklusive der Fensterbänke in Höhe von 6.228,65 € vor.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinderat Hahnstätten vergibt den Auftrag zur Erneuerung der Fenster inklusive der Fensterbänke im ehem. Chorraum des Ratsstübchens an die Firma Theo Zimmermann zu einem Angebotspreis von 6.228,65 €.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Schwenk nimmt wieder am Ratstisch Platz.

- **Bepflanzung Löhweg**

Da im Auftrag der Baufirma Normann Tiefbau nicht die komplette Bepflanzung des Löhwegs beinhaltet ist, hat der Vorsitzende ein Angebot über verschiedene Bäume bei der Firma Immergrün angefordert. Der Rat berät über die verschiedenen Baumarten und entscheidet sich für die Pflanzung von einer Stadtbirne in jedes Pflanzbeet. Die Flächen unter den Bäumen werden mit Bodendeckern bepflanzt.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinderat Hahnstätten vergibt den Auftrag zur Pflanzung einer Stadtbirne im Löhweg an die Firma Immergrün in Höhe von 2.225,30 €.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Dirk Hansmann verlässt den Sitzungssaal.

TOP 9: Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge

- **Bauantrag zur Errichtung eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung Flur 28, Flst. 85 und 87**

Es liegt ein Bauantrag zur Errichtung eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung, Flur 28, Flst. 85 und 87 vor. Es werden Befreiungen für die Dachform (Versetztes Pultdach), die Dacheindeckung (Blecheindeckung) sowie für die Errichtung einer Garage direkt an der Straßengrenze beantragt. Der Bau- und Planungsausschuss hat in seiner letzten Sitzung über den Antrag beraten. Die Dachform entspricht dem des Nachbargebäudes und kann damit nicht verwehrt werden. Auch für die Dacheindeckung kann eine Befreiung empfohlen werden, da auf den Dachflächen eine PV-Anlage errichtet werden soll. Keine Zustimmung fand der Antrag auf Errichtung der Garage an der Grenze zur Straße. Der Vorsitzende hat sich daraufhin mit dem Bauherrn in Verbindung gesetzt und ihm die Sachlage erläutert. Bis zur Sitzung soll eine Umplanung vorliegen, in der statt der geschlossenen Garage ein Carport errichtet werden soll.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hahnstätten stimmt dem Bauantrag zur Errichtung eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung Flur 28, Flst. 85 und 87 zu.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen

Aufgrund von Ausschließungsgründen nach §22 Abs. 1 der GemO nimmt das Ratsmitglied Sandra Rutkowski nicht an der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt teil, rückt vom Ratsstisch ab und nimmt im Zuschauererraum Platz.

- Bauvoranfrage Flur 26, Flst. 18

Es liegt eine Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses Flur 26, Flst. 18 vor.

Beschluss: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Hahnstätten stimmt der Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses Flur 26, Flst. 18 zu.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Frau Rutkowski nimmt wieder am Ratstisch Platz.

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden Es lagen keine Spenden vor.

TOP 11: Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Der Betriebsplan vom Forstamt Lahnstein liegt im Rathaus zur Einsicht vor.

- Es liegt eine Kostenschätzung des Büro Dankof für die Erneuerung der Deckschicht des Teilbereichs der Jahnstraße von den Bahngleisen bis zur Einmündung B54 in Höhe von 65.355,99 € vor. Da Herr Dankof Bedenken bezüglich der Beschaffenheit der Tragschicht hat, rät er zu einer Bodenuntersuchung. Diese soll erst abgewartet werden, bevor eine Entscheidung gefällt wird.

- Für die Veranstaltung „Hahnstätten stellt sich vor“ am 26.04.2026 soll ein Zweck für die Einnahmen festgelegt werden. Frau Schönborn legt ein Prospekt von Spielgeräten vor,

die den Dorfplatz für Kinder attraktiver machen sollen. Daraus soll ein Spielgerät ausgewählt werden.

Wir treffen uns am 10.03.2026 um 18 Uhr im kleinen Saal im DGH um die organisatorischen Aufgaben zu verteilen. Nochmals die Bitte um Unterstützung!

- Es werden Helfer für Samstag, den 21.03.2026 gesucht, um den großen Saal für die Wahlen einzuräumen. Treffen ab 15 Uhr.

- Die Aufträge für die PV-Anlage auf dem Dorfgemeinschaftshaus können auf der nächsten Ratssitzung im April endlich vergeben werden.

- Der Zaun am Friedhof kann in der 15. KW demontiert werden.

- Auf dem Friedhof ist an einer Wasserstelle die Leitung defekt. Die VG ist informiert und wird die Leitung in Absprache mit der OG erneuern.

- Dirk Hansmann hat zwei Bäume am Ehrenmal auf dem Friedhof gefällt. Sie haben sich sehr weit Richtung Kirche geneigt.

TOP 12: Fragen der Ratsmitglieder

- Herr Biehl weist auf die Schlaglöcher in der Jahnstraße hin. Laut dem Vorsitzenden wurden die Löcher von der VG befüllt.

- Herr Biehl fragt, ob sich nochmals mit der Endwidmung des Friedhofs beschäftigt wurde. Aufgrund der geringen Einsparung bei den Zaunkosten wurde davon abgesehen

- Herr Groß fragt, wann die Waldstücke in der Schliem für die Verkehrssicherung wieder freigeschnitten werden.

- Frau Schönborn berichtet über das Stromleitungsproblem für die Trafo-Station In den Wingerten und erläutert den Sachverhalt. Herr Egert wird sich um einen Ortstermin mit der Süwag kümmern.

- Herr Spletstoesser fragt, ob weiterhin öffentliche Ladestationen für E-Autos vorgesehen sind. Der Vorsitzende antwortet, dass die Syna zwei Ladestationen auf dem Parkplatz neben dem Rathaus angedacht hatte. Da die Tiefe der Stellplätze aber nicht ausreichend ist, muss nach einem anderen Platz gesucht werden.

- Frau Schranz erkundigt sich nach dem Geschehen in der Grundschule und der Petition, die aufgrund von Kürzungen in der Betreuung und dem Essensangebot momentan für Aufruhr sorgt.

TOP 14: Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse in der nichtöffentlichen Sitzung gefasst.

Der Vorsitzende dankt und schließt um 22:20 Uhr die Sitzung.

Joachim Egert, Ortsbürgermeister



■ **Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters**

Jörg Schramm

Bürgerhaus, Mühlweg 6, 56368 Herold

Mittwoch 17:30 - 19:00 Uhr im Bürgerhaus

Telefon Bürgerhaus 06486/7903933

Telefon 06486/901560

E-Mail jschramm-he@t-online.de

Homepage www.ortsgemeinde-herold.de

Vermietung Bürgerhaus

Marion Gemmer 06486/1582



■ **Sprechzeiten des Bürgermeisters**

Dr. Frank Beerwerth

Rathaus, Kirberger Str. 9, 65558 Kaltenholzhausen

Sprechstunde mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Telefon: 01523 170 1139

E-Mail: gemeinde@kaltenholzhausen.de

Homepage: www.kaltenholzhausen.de

Vermietung Dorfgemeinschaftshaus, Rathausaal und Grillhütte

Online-Buchung und Einsicht in die Belegungskalender über:

- DorfApp unter Links,
- Homepage unter Verwaltung/Räumlichkeiten oder
- per E-Mail / Telefon direkt über die Ortsgemeinde



STADT KATZENELNBOGEN

■ Sprechzeiten der Stadtbürgermeisterin

Petra Popp

Burgstraße 1, Untergeschoss, 56368 Katzenelnbogen

Dienstag u. Donnerstag 17 - 19 Uhr

Telefon 06486 9179-180

Fax 06486 9179-199

E-Mail: petra.popp@stadt-katzenelnbogen.de

Homepage stadt-katzenelnbogen.de

■ Flecker Freitag

„Flecker Freitag“ am **10. April 2026** mit den „Holzheimer Schoppensängern“ im Hof des Einrichmuseums

FLECKER FREITAG

10. April 2026

19.00 - 24.00 UHR

- Kartoffelsuppe vegetarisch oder mit Würstchen
- Snacks und Laugengebäck
- kühle Getränke
- *Live-Musik mit "Rainer" sowie den "Holzheimer Schoppensängern"*

präsentiert von den
Kirmesburschen
Anno Dazumal

- SAISONAUFTAKT -

EINTRITT FREI !

Nähere Informationen unter
www.stadt-katzenelnbogen.de

Veranstalter: Stadt Katzenelnbogen
Burgstr. 1, 56368 Katzenelnbogen

EINRICH
MUSEUM

Der erfolgreiche „Flecker Freitag“ startet in sein sechstes Jahr und ist mittlerweile ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Stadt. Gemeinsam mit den „Kirmesburschen Anno Dazumal“ veranstaltet die Stadt Katzenelnbogen den ersten „Flecker Freitag“ nach der Winterpause unter dem Motto „Frühlingserwachen“ am **Freitag, den 10. April von 19 Uhr bis 24 Uhr im Hof des Einrichmuseums.**

Die Besucher erwartet ein geselliger Abend im einmaligen Ambiente des Innenhofs. Für Speisen und Getränke sorgt an dem Abend wieder das erfahrene Team der „Kirmesburschen Anno Dazumal“ mit warmen und kalten Speisen und Getränken. Von Kartoffelsuppe – wahlweise vegetarisch oder mit Würstchen – und Laugengebäck bis hin zur ansprechenden Auswahl an alkoholfreien Getränken, Bier und Wein. Auch für die musikalische Unterhaltung wird an diesem Abend wieder mit Live-Musik gesorgt. Zu Gast sind der Sänger und Alleinunterhalter „Rainer“ sowie die Holzheimer

Schoppensänger, die gemeinsam zur Unterhaltung von Jung und Alt beitragen und auch bereits im letzten Jahr schon einmal bis in die Nacht für einen vollen Hof und beste Stimmung sorgten. Ein Saisonauftakt im Frühling, den sich keiner entgehen lassen sollte. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Die Organisatoren freuen sich, bei dieser beliebten Veranstaltung alle Besucher zu einem schönen, geselligen Abend begrüßen zu können!



KLINGELBACH

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Hans-Jörg Justi ist während seiner Geschäftszeiten auf seinem Betriebsgelände in der Rathausstraße 4 oder unter der Telefonnummer 06486/6324 zu erreichen.

Auf Wunsch können Termine für persönliche oder besondere Gespräche vereinbart werden.

E-Mail Klingelbach@t-online.de

Anmietung von Grillhütte und Dorfgemeinschaftshaus

Zur Anmietung und Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Susanne Simon unter der Telefonnummer: 06486/6863



KÖRDORF

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Bernhard Krugel

Siedlungsstraße 12, 56370 Kördorf

Wöchentliche Sprechstunde:

mittwochs 18.00 bis 19.30 Uhr

Telefon 0157/50013380

Mail .. buergermeister@gemeinde-koerdorf.de

Homepage www.gemeinde-koerdorf.de

Anmietung Grillhütte:

Klaus Rupprecht Tel. 0179 9393172

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 11. Sitzung des Ortsgemeinderates am Mittwoch, dem 11. März 2026

Nach Verlesen der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge vorgebracht.

Punkt 1: Genehmigung der Niederschrift von der letzten Ratssitzung

Die Niederschrift der 10. Ratssitzung vom 10. Dezember 2025, wurde den Ratsmitgliedern zugesandt. Nach befragen ist ein nochmaliges Verlesen nicht erforderlich. Einwände gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

Die Niederschrift wird genehmigt und von den Ratsmitgliedern Dr. Vera Spitzer und Michael Schwinghammer unterzeichnet

Punkt 2: Einwohnerfragestunde

Am 18.02.2026 wurde dem Vorsitzenden ein schriftlicher Antrag übergeben, in dem beantragt wird, dass der Wirtschaftsweg zwischen den Häusern 5 und 7 in der Lämmerwiesenstraße asphaltiert und mit Straßenleuchten ausgebaut werden soll.

Begründung: Es würden der Schätzung nach zwischen 10-15 Kinder den Wirtschaftsweg nutzen, um an die Bushaltestelle Lämmerwiesenstraße in der Lahnstraße zu gelangen. Der Wirtschaftsweg ist in den Wintermonaten schwer zu begehen, da ihn zahlreiche Pfützen und Matsch unwegsam machen. Der Vorsitzende informiert den Rat, dass dieser Wirtschaftsweg nicht im Ausbauprogramm berücksichtigt ist. Die Notwendigkeit eines Ausbaues ist auch nicht zu erkennen, da die Anlieger im unteren Teil (Flurstück 51,54 und 56), eine Andienung über den Wirtschaftsweg Richtung Lahnstraße haben. Der Vorsitzende gibt auch zu bedenken, dass die Kinder ein Betriebsgelände queren müssen, um an die Bushaltestelle zu gelangen.

Der geplante Schulweg für die Kinder der Lämmerwiesenstraße ist eigentlich Richtung Rupbachstraße, dort rechts auf dem ausgebauten Bürgersteig bis zur Hausnummer 23 und dann gegenüber den Fußweg zur Schulstraße nutzen. Somit kommt man auf sicheren Weg an die Bushaltestelle 3 Eichen.

Punkt 3: Vorstellung des Ratsinformationssystems (RIS) durch die VG

Der Termin wurde von der VG, aus terminlichen Gründen im eigenen Bereich, auf die nächste Sitzung verschoben.

Punkt 4: Beauftragung der Maßnahmen des Förderprogrammes „Regional.Zukunft.Nachhaltigkeit“

Am 23.01.2026 hat die Ortsgemeinde Kördorf ihren Bewilligungsbescheid in Höhe von 60.447,87 € bekommen. Die Fördermittel sind in den nächsten drei Jahren für die geplanten Maßnahmen aufzuwenden. Folgende Maßnahmen sind vorgesehen:

- für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Beschaffung einer Ruhebänk bei dem neuen Grabfeld
- Beschaffung eines Baumes auf dem neuen Grabfeld

Der Rat beschließt, dass die Beschaffung des Baumes und der Ruhebänk beauftragt wird. Die Beauftragung der Umrüstung der Straßenbeleuchtung, wird wegen fehlendem aktuellen Kostenvorschlages, auf die nächste Sitzung verschoben.

Beschluss: 12 Ja, - Nein, - Enthaltungen

Punkt 5.: Beratung und Beschlussfassung über Bauvorfragen und Bauanträge

Zur Sitzung lag kein Bauantrag vor, somit entfällt dieser Tagesordnungspunkt

Punkt 6.: Beratung und Beschlussfassung zum Gestattungsvertrag über die Durchführung von organisierten Veranstaltungen im Wald der Ortsgemeinde

Das Thema Waldbaden und andere Veranstaltungen im Gemeindegewald haben in der letzten Zeit immer mehr zugenommen. Dem Rat wurde vor der Sitzung ein Muster des Gestattungsvertrages, ausgearbeitet vom Forstamt und VG, übersandt. Nach kurzer Beratung beschließt der Rat, dass der Vorsitzende mit den Kursleiterinnen ein Gestattungsvertrag, ohne Entgelt, abschließt.

Beschluss: 11 Ja Nein 1 Enthaltungen

Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Annahmen von Spenden

Spende : Sachverhalt: Der Ortsgemeinderat entscheidet, nach § 94 Abs. 3 GemO, über die Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen.

Inge Beisel und Doris Kunz, beide aus Kördorf, führten in den letzten 6 Jahre einen Flohmarkt am Bürgerhaus der Ortsgemeinde Kördorf durch. Da die Teilnehmerzahl der Anbieter im Laufe der Jahre sank und die Auflagen/ Vorschriften immer umfangreicher wurden, haben sie beschlossen, keinen Flohmarkt mehr zu organisieren. Das übrige Grundkapital in Höhe von 300 € möchten Sie der OG Kördorf für die Förderung der Jugendhilfe (Spielplatz) zukommen lassen. Die Anzeige eines Zuwendungsangebots gem. § 94 Abs. 3 GemO an die Kommunalaufsicht erfolgt. Nicht zulässig sind gem. § 94 GemO die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebotes einer Zuwendung nach Satz 1 in der Eingriffsverwaltung oder wenn ein böser Anschein für die Beeinflussung bei der Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben zu erwarten ist. Beides trifft hier im vorliegenden Fall nicht zu.

Beschlussvorschlag: Der Ortsgemeinderat Kördorf stimmt der Annahme der Spende i.H.v. 300 € von Inge Beisel und Doris Kunz zur Förderung der Jugendhilfe (Spielplatz) zu.

Beschluss: 12 Ja, - Nein, - Enthaltungen

Verschiedenes

Der Vorsitzende informiert den Rat,

- Dass es für die Photovoltaikanlage am Bürgerhaus eine Einspeisevergütung (2025) von 10.202,06€ (29.962kwh) ergab
- Das der Anhänger für den Gemeindetraktor am 06.01.2026 zugelassen und versichert wurde (EMS-GK-25)
- Über die Prüfung der Versammlungsstättenverordnung für das Bürgerhauses
- Zur Durchführung der Landtagswahl am 22.03.2026
- Über den aktuellen Sachstand des Forsteinrichtungsplan
- Über die Planung zum Ausbau der Lämmerwiesenstraße
- Sachstand Bohrloch Richtung Neuwagenmühle (Wasseraustritt und Hangrutsch)
- Termin 12. Gemeinderatssitzung am 23.04.2026

Nichtöffentliche Sitzung**Punkt 9: Grundstücksangelegenheiten****Öffentliche Sitzung****Punkt 10: Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung** Es waren keine Einwohner anwesend.

Kördorf, den 19.03.2026

Bernhard Krugel, Ortsbürgermeister und Schriftführer

Vorstehende Niederschrift wurde vom Ortsgemeinderat genehmigt und unterschrieben

**LOHRHEIM****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Rudolf Kubitz**

Rathaus, Schulstraße 9, 65558 Lohrheim

Sprechstunde montags von 18.00 Uhr - 19.30 Uhr

Telefon (wird umgeleitet auf Mobiltelefon) 06430 7079

Email buergermeister@lohrheim.de

■ Seniorentreff der Gemeinde**Einladung zum nächsten Seniorentreff**

Am **Dienstag, 14. April 2026 um 10.30 Uhr**, findet im Dorfgemeinschaftshaus Lohrheim ein weiteres Seniorentreffen statt. Zu diesem Termin wird Herr Ulrich Ohlemacher vom Seniorenbeirat in seiner Eigenschaft als Sicherheitsberater zu uns kommen und einen Vortrag halten zu aktuellen Geschehnissen im Zusammenhang mit Betrugsversuchen durch Schockanrufe und ähnlichen Vorkommnissen. Anstatt des gemeinsamen Frühstücks gibt es im Anschluss an diesen Vortrag ein gemeinsames Mittagessen mit Gemüseintopf und dazu

Wurst und einen Nachtsch. Zur Feststellung der Teilnehmerzahl wird um **Anmeldung bei Doris Seelbach** (Tel. 6742. oder e-mail: wd.seelbach@t-online.de) gebeten. Auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer freut sich das Organisationsteam: Bärbel, Bernd, Gerlinde, Renate und Doris.

**MITTELFISCHBACH****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Werner Großheim**

Dorfgemeinschaftshaus, Rheinstraße 11, 56370 Mittelfischbach

Montag 18 – 19 Uhr

Telefon 06486/6077

E-Mail: buergermeister@ortsgemeinde-mittelfischbach.de

Homepage www.ortsgemeinde-mittelfischbach.de

**MUDERSHAUSEN****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Klaus Harbach**

Hauptstraße 17, 65623 Mundershausen

Dienstag 19.00 - 20.30 Uhr

Telefon 06430/6454

Fax 06430/9275337

E-Mail gemeinde@mundershausen.de

Homepage mundershausen.de/

**NETZBACH****■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters****Thorsten Janning**

Schulstraße 5, 65623 Netzbach

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 0171-7609054

E-Mail thorstenjanning62@gmx.de

Homepage netzbach.de/

■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung**Bericht zur 12. Sitzung des Ortsgemeinderates Netzbach am Dienstag, den 03.03.2026**

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Herr Janning eröffnet um 19:01 Uhr die Sitzung und begrüßt die Ratsmitglieder. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 2: Feststellung des Ausscheidens der zweiten Beigeordneten und Verabschiedung

Bei der vergangenen Sitzung wurde bereits das Ausscheiden der zweiten Beigeordneten festgestellt, sodass dieser Punkt entfällt.

TOP 3: Wahl einer weiteren Beigeordneten, Ernennung, Vereidung und Einführung in das Amt

Es wird ein Wahlvorstand gebildet, Ivonne Mares und Fabian Fischer erklären sich bereit und werden einstimmig gewählt. Als einziger Wahlvorschlag wird Caroline Delaye benannt. Die Wahl wird geheim per Stimmzettel im Wahlbüro durchgeführt und die Stimmzettel in der Wahlurne verwahrt. Die Auswertung der Wahlurne wird vom Wahlvorstand vorgenommen. Das Wahlrecht des Bürgermeisters ruht.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Carolin Delaye wird die Frage gestellt ob sie die Wahl annehmen möchte. Nachdem Sie bejaht hat, wird sie vom Bürgermeister als weitere Beigeordnete ernannt, vereidigt und ins Amt eingeführt. Die Urkunde wird ihr überreicht.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zur Zuordnung des Geschäftsbereichs „Regenerative Energien“ an einen Beigeordneten

Nach dem Ausscheiden von Sophia Holter wird einer der beiden Beigeordneten zukünftig den Geschäftsbereich „Regenerative Energien“ übergeben. Es wird vorgeschlagen, dass die weitere Beigeordnete, Carolin Delaye, den Geschäftsbereich übernehmen soll.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 9: Neubaugebietes „Hümes“**TOP 9.1: Erneute Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung als Gemeinschaftsmaßnahme mit den Verbandsgemeindewerken Aar-Einrich**

Der Ortsgemeinderat Netzbach hat in seiner Sitzung am 30. September 2025 das Bauprogramm zur Erschließung des Neubaugebietes „Hümes“ in Form des Endausbaus beschlossen. Die Planung hat das Ing.-Büro artec übernommen, der Beschluss dazu ist noch ausstehend. Das Ing.-Büro artec hat darauf basierend die Ausführungsplanung erstellt, so dass nun die Ausschreibung dieser Baumaßnahme beraten und beschlossen werden kann. Herr Würmlin berichtet vom Ablauf bei Ausschreibungen bis hin zur Auftragserteilung.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Netzbach, die Ingenieurleistungen an das Büro Ing.-Büro artec gem. Angebot vom 30.01.2026 in Höhe von 31.550,70 € netto zu vergeben und gemeinsam mit den Verbandsgemeindewerken Aar-Einrich, die Bauleistungen für die Erschließung des Neubaugebietes „Hümes“ auszuschreiben. Da bisher noch keine wasserrechtliche Genehmigung für die Niederschlagswasserbeseitigung vorliegt, wird das Ing.-Büro artec gebeten, dies im Vorfeld der Ausschreibung mit der SGD Nord abzustimmen. Die Ausführungsplanung ist dieser Niederschrift beigefügt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 9.2: Beratung und Beschlussfassung über Vermessungsleistungen

Der Ortsgemeinderat Netzbach hat in seiner Sitzung am 30. September 2025 die Vergabe der Ingenieurleistungen für die Verkehrsflächen des Neubaugebietes „Hümes“ an das Vermessungsbüro Brost aus Nochern beschlossen. Dieses hat basierend auf dem gleichnamigen Bebauungsplan einen Vorschlag der Grundstückszuschnitte erstellt, welcher in der Sitzung beraten und ggf. beschlossen werden soll.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Netzbach die Vermessung der Grundstücke in der zuvor beratenen Form. Werden hierbei gegenüber dem Entwurf Anpassungen notwendig, sollen diese eingearbeitet und der finale Aufteilungsplan dieser Niederschrift beigefügt werden.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung Brandschutz in der Mehrzweckhalle

Nach der Begehung im letzten Jahr sind Löcher im Keller thematisiert worden, die noch nicht brandschutzrechtlich abgesichert sind. Aktuell wird geklärt, durch welche Firma das Thema behoben werden soll.

Es soll ein zweites Angebot dazu eingeholt werden. Horst Ackermann wird sich der Sache annehmen.

TOP 11: Beratung und Beschlussfassung Straßenbeleuchtung

Das Angebot der Syna liegt mittlerweile in Höhe von 28.400,68 € vor.

Den Ratsmitgliedern wurde das Angebot zur Verfügung gestellt. Dr. Thorsten Janning berichtet, dass die 100 Prozent Förderung zeitnah der Ortsgemeinde durch die VG ausgezahlt werden können.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Beauftragung der Syna zur LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung gemäß vorliegendem Angebot.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 12: Mitteilungen des Bürgermeisters

- Die Veröffentlichung der Protokolle aus der Vergangenheit sind durch personelle Veränderungen in der VG etwas ins Stocken geraten.

- Der Bürgermeister berichtet von einer Ortsbegehung mit dem Ingenieur zu der Hochwasserschutz-Maßnahme, zu der eine Simulation von Hochwasser-Ereignissen erstellt wurde. Der sich daraus ergebende Planungsvorschlag soll in der nächsten Ratssitzung vorgestellt werden.

- Hydrodynamische Fähigkeiten der Verrohrung des Kaltenbachs: die Nachbar-OG Oberneisen möchte Ingenieurleistungen beauftragen, Verrohrungen des Kaltenbach ausmessen zu lassen.

Es gab ein Angebot sich an den Kosten der Leistungen der OG Oberneisen zu beteiligen. Dies kommt aktuell nicht in Frage.

- Der Vorsitzende berichtet, dass er ein Förderprogramm für die Renovierung des Rathauses prüft: „Besser bauen“ – bezieht sich auf ein Bau-Turbo-Programm der Bundesregierung, was von der Beschreibung her für das Rathaus Netzbach passen könnte.

Das Programm wurde dem aktuell beauftragten Bauingenieur übermittelt. Einen Beratungstermin wird Thorsten Janning dazu wahrnehmen und dem Rat Informationen zur Verfügung stellen.

- Es kam ein Hinweis, dass in der Nähe des Friedhofs eine Station mit Hundekot-Beuteln fehlt.

Der Rat diskutiert über die Notwendigkeit – eine Installation wird in Erwägung gezogen.

TOP 13: Fragen der Ratsmitglieder

Das Ratsmitglied Marion Adelman stellt einige Fragen zu den Geschwindigkeitsmessungen des Ordnungsamts in Netzbach. Sie merkt an auch an, dass der ermittelte Durchschnittswert nicht repräsentativ für die Problemlage der besonders schnellen Fahrer ist.

Es wird u.a. auch diskutiert, ob Pflanzkübel an der Abzweigung Richtung Oberneisen aufgebaut werden sollten. Die Diskussion führt zu dem Ergebnis, die schon 2025 zur Beschaffung priorisierten Geschwindigkeitsmessanlagen demnächst zu beschaffen, um dauerhaft gute Daten zu bekommen. In einer der nächsten Sitzungen soll über das Thema Verkehrsberuhigungen als Gesamtkonzept gesprochen werden.

Der Vorsitzende dankt und schließt um 21:20 Uhr die Sitzung.

*Dr. Thorsten Janning,
Ortsbürgermeister*



NIEDERNEISEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Armin Bendel

Rathausstraße 5,
65629 Niederneisen

Sprechzeit Mittwoch 18.30 - 20 Uhr

Telefon 06432 63533

Fax 06432 63857

E-Mail gemeinde@niederneisen.de

Homepage www.niederneisen.de



NIEDERTIEFENBACH

■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Melanie Wolf

Waldstraße 5, 56368 Niedertiefenbach

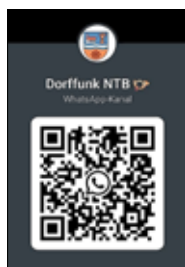
Telefon: 06772/968757

Mobil: 0176/96174336

E-Mail: .. buergermeister-niedertiefenbach@

web.de

Sprechstunde nach Vereinbarung



OBERFISCHBACH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Carsten Fetter

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Telefon: 06486/9020477

Mobil: 0177/4642977

eMail: gemeinde.oberfischbach@gmx.de



OBERNEISEN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Peter Pelk

Hauptstraße 28

Sprechstunde Donnerstags von 18:00 bis 19:00 Uhr

Nach Vereinbarung Donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr

Telefon 06430/91084

Mailadressen buergermeister@og-oberneisen.de

..... mail@og-oberneisen.de

■ Einladung zur Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates Oberneisen findet am **Donnerstag, 16.04.2026 um 19:30 Uhr im Dorftreff der Ortsgemeinde Oberneisen, Hauptstraße 28, in 65558 Oberneisen** statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung
2. Einwand letztes Protokoll
3. Ausbau der Gemeindestraße „Kaltenbachstraße“
- 3.a Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Architektenleistungen zur Errichtung eines Grünschnittplatzes
5. Beratung und Beschlussfassung über Bauvoranfragen und Bauanträge
6. Beratung und Beschlussfassung über die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen TÖB nach §4 Abs. 1 BauGB sowie nachbarliche Abstimmung nach §2 Abs. 2 BauGB zur Flächendarstellung für Windenergieanlagen im Rahmen der Neuaufstellung des FNP der VG Aar-Einrich
7. Beratung über die Umsetzung des Gewässerentwicklungskonzeptes Aar der SGD Nord
8. Mitteilung des Ortsbürgermeister
9. Fragen der Ratsmitglieder
10. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

11. Bauanträge
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Steuerangelegenheiten
14. Vertragsangelegenheiten
15. Personalangelegenheiten
16. Verschiedenes
17. Mitteilung des Ortsbürgermeister
18. Fragen der Ratsmitglieder

Öffentliche Sitzung

19. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Ortsgemeinde Oberneisen, 27.03.2026

*gez. Peter Pelk,
Ortsbürgermeister*



RECKENROTH

■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Stefanie Stockenhofen

Schulberg 3,

56370 Reckenroth

Telefon 06120 7573

Mobil 0151 58135663

E-Mail stefanie.stockenhofen@ortsgemeinde-reckenroth.de

Homepage www.ortsgemeinde-reckenroth.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

■ Vermietung Dorfgemeinschaftshaus

Bettina Stockenhofen,

Tel.: 0157 84979817

■ Bekanntmachung

Widmung der Verkehrsanlage „Gartenfeldstraße“ in der Ortsgemeinde Reckenroth als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr

Gemäß § 36 Landesstraßengesetz für Rheinland-Pfalz vom 01.08.1977 (GVBl. S. 273) in der derzeit geltenden Fassung und auf Grund des Beschlusses des Gemeinderates der Ortsgemeinde Reckenroth vom 04.02.2026 wird Verkehrsfläche Flur 1, Flurstücke 37/3 und 164 „Gartenfeldstraße“ als Gemeindestraße für den öffentlichen Verkehr gewidmet.

Als Beginn und Ende der gewidmeten Fläche werden die parallel verlaufenden Flurstücke 137 und Flurstück 42/1 (Flur 1) festgelegt.

Der Widmungsbereich ist im nachfolgend abgebildeten Lageplan farbig unterlegt dargestellt.

Die Widmung wird am Tage nach der Bekanntmachung wirksam. Die Widmungsverfügung einschließlich Lageplan kann während der Dienstzeiten (Mo-Fr 8-12, Mo-Mi 14-16, Do 14-18.30 Uhr) bei der Verbandsgemeinde Aar-Einrich, Standort Hahnstätten, Austraße 4, Zimmer 24, 65623 Hahnstätten, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich, Burgstraße 1, 56368 Katzenelnbogen, oder bei der Verwaltungsstelle Hahnstätten, Austraße 4, 65623 Hahnstätten, schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz oder zur Niederschrift einzulegen.

Eine einfache E-Mail ist für die Einlegung des Widerspruches nicht ausreichend.

*Verbandsgemeindeverwaltung, Aar-Einrich,
den 19.03.2026*

*(DS) Lars Denninghoff,
Bürgermeister*

Anlage zur Bekanntmachung der Widmung „Gartenfeldstraße“ in der Ortsgemeinde Reckenroth

Der Widmungsbereich „Gartenfeldstraße“ (Flurstücke 37/3 und 164 (Flur 1) in der Ortsgemeinde Bremberg) ist nachstehend dargestellt:



RETTERT

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Heiko Heymann

Ringmauer 3 a,
56370 Rettert

Mittwoch 18:00 - 19:00 Uhr

Telefon 06486/1540

E-Mail ortsbuergermeister@rettert.de

Homepage rettert.de

■ Vermietung Gemeindehaus, Rathaus, Grillhütte

Frau Ivana Messer,

Tel.: 0163 - 6414170

ivanamarcellemesser@gmail.com

■ Revierförsterin Anja Grimm

Telefon 06486/900977

Mobil 0151/14818545



ROTH

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Reinhard Laux

Gartenstr. 4,
56368 Roth

nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 06772 1447

E-Mail roth.laux@aol.com



SCHIESHEIM

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Norman Friedrichsen

Lindenstraße 2, 65623 Schiesheim

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon 06430 / 7720

Mobil: 0155 / 66118332

Fax 06430 / 7720

E-Mail ortsgemeinde.schiesheim@gmx.de

Homepage gemeinde-schiesheim.de



SCHÖNBORN

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Thomas Refke

Diezer Straße 12;
56370 Schönborn

Montag: 18:00 Uhr

bis 19:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon Rathaus: 06486 / 6261

E-Mail:

og-schoenborn@online.de



■ Bürgerinformation zur Gemeinderatssitzung

Bericht zur 17. Sitzung des Ortsgemeinderates Schönborn am Freitag, den 13.03.2026

TOP 1: Genehmigung der Niederschrift der 16. Sitzung des Gemeinderates

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über einen Bauantrag auf dem Grundstück 248 in Flur 9

Für das Grundstück 248 in Flur 9 ist ein Bauantrag gestellt worden. Mit dem vorgelegten Bauantrag soll im Rahmen einer nachträglichen Legalisierung der Ausbau einer Scheune zu Wohnraum geheilt werden. Hierzu liegt der Antrag zur Beratung des Einvernehmens durch die Ortsgemeinde vor. Das Einvernehmen der Gemeinde gilt als erteilt, wenn der Ortsgemeinderat nicht binnen zwei Monate nach Eingang des Ersuchens einen Beschluss gefasst hat (§ 36 Abs. 2 BauGB). Die Frist für die Erteilung oder für das Versagen des Einvernehmens läuft bis zum 13.04.2026.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Schönborn das gemeindliche Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag auf dem Grundstück 248 in Flur 9 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

TOP 3: Information zum Sachstand der Projekte „Baugebiet Kreuzstrasse II“ und „Errichtung Kindergarten am Sportplatz“

Am 02.02.2026 fand das Abstimmungsgespräch in der Kreisverwaltung statt. Teilgenommen haben von der Kreisverwaltung der Leiter der Bauabteilung Herr Klöckner und der zuständige Sachbearbeiter Herr Dany. Von unserer Seite dabei waren Herr Kürzinger (Ing-Büro), Herr Würmlin und Herr Ohlemacher (Bauabteilung), Herr Rosstäuscher (Finanzabteilung), Herr Maxeiner (Ratsmitglied) und Herr Refke (Ortsbürgermeister). Die für das Vorhaben bereits, aufgrund der an die Kreisverwaltung überreichten Pläne, vorliegenden Stellungnahmen der am Verfahren beteiligten Behörden wurden angesprochen. Grundsätzlich war festzustellen, dass von Seiten der Kreisverwaltung eine wohlwollende Einstellung vorliegt. Auf die gemäß Starkregenkarte vorliegende Gefahr für den Standort Kindergarten wurden von Seiten der Kreisverwaltung hingewiesen. Insgesamt wurde der Standort als für sehr gut geeignet befunden. Herr Kürzinger erläutert den Entwurfsplan für die Aufstellung des Bebauungsplans.

Im nächsten Schritt soll die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange bis Ende April erfolgen. Hierzu wird u.a. zunächst der Fachbeitrag Artenschutz durch das Ingenieurbüro Kürzinger erstellt. Parallel dazu soll Herr Kürzinger bei den relevanten Gremien ausloten, ob die Hinzunahme des Waldstücks zwischen „Diezerstraße“ und „Schönbornhalle“ in den Bebauungsplan machbar ist.

Kreuzstraße II: Die 2. Offenlage soll erfolgen, sobald die 1. Offenlage für die „Errichtung Kindergarten am Sportplatz“ erfolgt und erkennbar ist, dass in den Stellungnahmen der Behörden keine Einwände für den Standort des Kindergartens an der Schönbornhalle vorliegen.

TOP 4: Bauleitplanung im Bereich Sportplatz/Schönbornhalle Aufgrund von Ausschlussgründen nach §22 Abs. 1 der GemO nimmt das Ratsmitglied Jannis Maxeiner zu den Tagesordnungspunkten 4.1 bis 4.3, das Ratsmitglied Björn Martin zu dem Tagesordnungspunkt 4.1 nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil, rücken vom Ratstisch ab und nehmen im Zuschauerraum Platz.

TOP 4.1: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes nach § 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Die Ortsgemeinde Schönborn möchte im Rahmen der gemeindlichen Planungshoheit einen Bebauungsplan für die Kita und den Sportplatz aufstellen. Der Geltungsbereich soll hierbei gemäß beigefügter Darstellung die Grundstücke 4/3, 6/1, 7/1, 8/1 sowie teilweise 4/4 und 5/8 in Flur 7 der Gemarkung Schönborn umfassen. Diese Flächen sind im Flächennutzungsplan der Ortsgemeinde Schönborn nicht für das gewünschte Vorhaben dargestellt. Daher bedarf es abschließend noch einer aufsichtsbehördlichen Genehmigung nach § 10 Absatz 2 BauGB.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Schönborn für die Grundstücke 4/3, 6/1, 7/1, 8/1 sowie teilweise 4/4 und 5/8 in Flur 7 der Gemarkung Schönborn, einen Bebauungsplan mit der Bezeichnung „Zentrum für Bildung, Sport und Gemeinschaft“ im Regelverfahren aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Martin nimmt wieder am Ratstisch Platz.

TOP 4.2: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Ingenieurleistungen

Für den unter 4.1 gefassten Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes bedarf es begleitend eines Ingenieurbüros für die entsprechende Fertigung der Verfahrensunterlagen. Der Ortsgemeinde Schönborn liegt das Honorarangebot von Michael Kürzinger vor.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Schönborn die Vergabe der Planungsleistungen an das Ingenieurbüro Michael Kürzinger aus Fachingen zu dem angebotenen Honorarpreis von 29.163,45 € brutto.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 4.3: Beratung und Beschlussfassung über die Billigung des Vorentwurfes und Durchführung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren nach §3 I und §4 I BauGB nach §4a II BauGB im gemeinsamen Verfahren

Die Aufstellung des Bebauungsplanes „Zentrum für Bildung, Sport und Gemeinschaft“ erfolgt im Regelverfahren. Der Ortsgemeinderat hat in TOP 4.1 den Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes mit der Bezeichnung „Zentrum für Bildung, Sport und Gemeinschaft“ gefasst. Für den nächsten Verfahrensschritt hat das beauftragte Ingenieurbüro Kürzinger einen Planvorentwurf gefertigt. In der Sitzung wird der Planvorentwurf mit den geplanten Festsetzungen vorgestellt und es soll die Billigung eines Planvorentwurfes beschlossen werden, so dass anschließend die frühzeitigen Beteiligungsverfahren durchgeführt werden können.

Beschluss: Nach Beratung beschließt der Ortsgemeinderat Schönborn den Bebauungsplanvorentwurf „Zentrum für Bildung, Sport und Gemeinschaft“ zu billigen und die frühzeitigen Beteiligungsverfahren im gemeinsamen Verfahren nach § 4a Absatz 2 BauGB durchzuführen. Das mit der Planung beauftragte Ingenieurbüro Kürzinger wird gebeten, zeitnah alle erforderlichen Unterlagen für diese Verfahren zu fertigen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Herr Maxeiner nimmt wieder am Ratstisch Platz.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung zur Annahme einer Möbelspende

Der Gemeinderat entscheidet nach § 94 Abs. 3 GemO über die Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen

und ähnlichen Zuwendungen. Die Volksbank Rhein-Lahn-Limburg möchte der Ortsgemeinde für die Förderung der Heimatpflege, Heimatkunde und der Ortsverschönerung eine Sachspende (Möbel) in Höhe von 3.100,00 € zukommen lassen. Eine Anzeige des Zuwendungsangebots an die Kommunalaufsichtsbehörde hat gem. § 93 Abs. 3 Satz 3 GemO zu erfolgen.

Nicht zulässig sind die Einwerbung und die Entgegennahme des Zuwendungsangebots in der Eingriffsverwaltung oder wenn ein böser Anschein für eine Beeinflussung bei der Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben zu erwarten ist. Beides trifft im vorliegenden Fall nicht zu.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat stimmt der Annahme der Sachspende, in Höhe von 3.100,00 € von der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg für die Förderung der Heimatpflege, Heimatkunde und der Ortsverschönerung, zu.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 6: Information und Beratung über die künftigen Modalitäten und Gebühren zur Nutzung der Schönbornhalle

Für die Vermietung der Schönbornhalle gibt es eine Satzung aus dem Jahre 1993. Für die Erhebung der Gebühren wurde in 2001 eine 1. Änderung und in 2024 eine 2. Änderung erlassen. Aufgrund der zuletzt gemachten Erfahrungen aus Vermietung, soll die Satzung überarbeitet und ergänzt werden. Eine Kautions für Vermietungen soll erhoben werden. Es liegen für dieses Jahr bereits 4 Anfragen für die Anmietung der Waldschänke für Feierlichkeiten vor. Für die Waldschänke ist noch keine Gebühr in der Satzung aufgeführt. Zugleich soll die Höhe der Gebühren überdacht werden. Gleichzeitig soll der Aufwand für die Abrechnung klein gehalten werden. Ein „Hallenwart“ soll für die Übergabe bei Hallenvermietung gesucht werden.

Der Vorsitzende lässt sich von der Verwaltung eine Mustersatzung zukommen. Eine Arbeitsgruppe bestehend aus den Ratsmitgliedern Sina Nink und Steven Laux zur Ausarbeitung von Vorschlägen wurde hierfür gebildet.

TOP 7: Information, Beratung und Beschlussfassung zu Aufträgen

Es lagen keine Aufträge vor.

TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung einer neuen Satzung zur Erhebung von Hundesteuer

Zur Anpassung an die aktuellen rechtlichen und organisatorischen Gegebenheiten wurde eine neue Hundesteuersatzung entworfen. Der erarbeitete Entwurf durch die Finanzabteilung wird im Gemeinderat beraten.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat Schönborn beschließt die Neufassung der Hundesteuersatzung in vorgelegter Form. Es liegt ein Antrag für die Befreiung von der Hundesteuer vor. Dieser Antrag war in der letzten Sitzung Tagesordnungspunkt. Gemäß der eben beschlossenen neuen Hundesteuersatzung erfüllt der Antrag die Kriterien gemäß §7 Absatz 1 Satz 8. Dem vorliegenden Antrag auf Hundesteuerbefreiung für ehrenamtlich eingesetzte Maltesser-Hilfshunde gemäß der neuen Hundesteuersatzung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 9: Verschiedenes

LGRZN:

Wie schon in der letzten Sitzung berichtet, liegt der Förderbescheid vor und die genehmigten Projekte sind nun anzugehen. Die Projektliste wurden nochmal durchgesprochen und erläutert. Für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung hatte der Vorsitzende bereits im letzten Jahr erste Gespräche mit der Süwag geführt und in Kürze wird ein konkretes Angebot erstellt. Weitere Projekte u.a. Kindergarten sind anzugehen.

Eine Arbeitsgruppe soll sich hierzu bilden.

Das Ratsmitglied Melanie Nickel möchte die Mitarbeit in der Arbeitsgruppe für die Friedhofsumgestaltung beenden.

Das Ratsmitglied Nico Nickel erkundigt sich nach dem Sachstand und dem weiteren Vorgehen bei der Sanierung der Gemeindeführung Diezerstraße 7. Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Nico Nickel und Steven Laux wird sich hiermit beschäftigen.

TOP 13: Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Die Ortsgemeinde hat über Grundstücksangelegenheiten inkl. eines Vorkaufsrechts beraten und beschlossen

Der Vorsitzende dankt und schließt um 23:25 Uhr die Sitzung.

Thomas Refke,
Ortsbürgermeister

Gemeindebüchereien



■ Gemeindebücherei Burgschwalbach

Schloßstraße 8, 65558 Burgschwalbach
buecherei@burgschwalbach.de
Öffnungszeiten: Montag von 16.30 – 18 Uhr

■ Gemeindebücherei Flacht



Im ev. Gemeindehaus Flacht
Hauptstraße 13
Telefon: 06432 6440444 (während der
Öffnungszeiten)
ev.buecherei.flacht@t-online.de
Montags: von 16.00 - 18.00 Uhr

■ Gemeindebücherei Hahnstätten



Im Rathaus
der Ortsgemeinde,
Kirchgasse 20
Öffnungszeiten:
Montag 15:00
bis 18:00 Uhr
(außer in den Ferien)
Donnerstag 16:00
bis 19:00 Uhr



WhatsApp-Kanal Die Bücherei hat nun auch einen eigenen WhatsApp-Kanal. Dort erfährt man **Neuigkeiten der Bücherei**; Infos zu anstehenden Events (z. B. Repair-Café, Bastelnachmittagen); Infos zu anlassbezogenen, geänderten Öffnungszeiten (z. B. Fasching, Winterwetter, Hahnstätter Markt, Krankheitsfall) und mehr. Einfach den QR-Code scannen oder folgenden Link nutzen: <https://whatsapp.com/channel/0029VbCjcLIJUM2WxEaAC10k>
SAVE THE DATES: Flohmarkt für Frauen Das Repair-Café Hahnstätten veranstaltet am **SA 18.04.2026, 14-17 Uhr** im Festsaal des DGH Hahnstätten einen **Flohmarkt für Frauen**. Anmeldungen sind keine mehr möglich. Alle Teilnehmer freuen sich auf eine große Besucherschar!



Repair-Café Hahnstätten

Das nächste **Repair-Café** findet am **MO 20.04.2026** (immer am 3. Montag im Monat) wie gewohnt im Foyer des Dorfge-

meinschaftshauses statt. Terminvereinbarung möglich unter: www.repaircafe-hahnstaetten.de oder per E-Mail: team@repaircafe-hahnstaetten.de oder telefonisch: 01590/4834007 Silke Löhr Kreml.

„Hahnstätten stellt sich vor“ – Die Bücherei ist dabei!

Besuchen Sie unseren Stand bei der Infoveranstaltung „Hahnstätten stellt sich vor“ im DGH Hahnstätten am **Sonntag, 26.04.2026 von 11:00 bis 17:00 Uhr**. Lassen Sie sich von unserem großen Angebot begeistern und lernen Sie unter anderem unsere „Bibliothek der Dinge“ (BibDI) kennen. Sie werden nicht glauben, was Sie dort alles ausleihen können! Selbstverständlich gibt es auch Lesematerial und verschiedene Aktionen für die ganze Familie. Wir freuen uns auf Sie! Die Ausleihe für Kinder ist kostenlos. Erwachsene entrichten eine Jahresgebühr von 12 €. Der Jahresbeitrag für die Onleihe beträgt zusätzlich 10 €. Tel.: 06430/926438 (AB), E-Mail: buecherei@hahnstaetten.de. Auf der Website <https://bibkat.de/hahnstaetten> finden Sie unseren Onlinekatalog. Dort können Sie **bis zu 5 Medien** vorbestellen und während der Ausleihe abholen.

■ Bücherei für den Einrich



Dienstags von 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstags von 16.00 - 19.00 Uhr
Tel. 06486 - 9020013
per WhatsApp / oder Handy 0178 33 19260
buecherei.katzenelnbogen@gmail.com

Online Katalog: bvs eopac danach Bücherei für den Einrich/ oder Katzenelnbogen eingeben

Im Haus der Familie, Römerberg 12, Katzenelnbogen
Ab sofort haben wir jeden letzten Donnerstag und ersten Dienstag im Monat Bücherflohmarkt. Pro Medium 50 Cent. Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich immer.
Ihr Bücherei Team

■ Gemeindebücherei Lohrheim



Im Rathaus / Schulstraße 9, buecherei-lohrheim@web.de
Tel. 06430-927931 mit AB, www.bibkat.de/lohrheim

Öffnungszeiten Montag & Donnerstag von 16 – 18 Uhr
In den Osterferien ist die Bücherei geöffnet

kostenlose Ausleihe für zwei Wochen, Tonieboxen, DVDs und Zeitschriften gegen Gebühr

Unsere Bibliothek der Dinge ist geöffnet

www.bibkat.de/lohrheim/medialist/bibliothek-der-dinge/

SAMi dein Lesebär! - Bei uns in der Bücherei

SAMi ist der geduldigste Geschichtenerzähler aller Zeiten. Einfach ans Buch gesteckt, liest SAMi dir die Geschichte so oft vor, wie du möchtest.

Neu bei uns: **Meine liebsten Disney Klassiker** Drei tierisch tolle Klassiker von Disney: Der kleine Löwe Simba sucht in der Savanne nach großen Abenteuern und lernt dabei wichtige Lektionen über das Leben.

Bambi erforscht mit seinen Freunden Klopfer und Blume die Wunder des Waldes. Und tief im Dschungel erfährt das von Wölfen großgezogene Menschenkind Mogli die wahre Bedeutung von Freundschaft.

Neue Freunde im Dschungel-Kindergarten Nach den Ferien hat Nino Nilpferd keine Lust wieder in den Kindergarten zu gehen, denn sein älterer Freund Jogi Jaguar ist jetzt in der Schule. Nicht genug, dass sein bester Freund nicht mehr mit ihm spielen kann, Nino soll sich auch noch um Elli Elefant kümmern. Elli ist neu im Kindergarten. Sie folgt Nino auf Schritt und Tritt. Das hat ihm gerade noch gefehlt - oder ist das etwa eine Chance für eine neue Freundschaft?

...und viele Bücher mehr

■ Gemeindebücherei Oberneisen



Im Dorftreff / Hauptstr. 28,
e-Mail: buecherei@og-oberneisen.de
www.bibkat.de/oberneisen

Öffnungszeiten:

Mittwochs	17.00 Uhr – 20.00 Uhr
Freitags	16.00 Uhr – 19.00 Uhr
Telefonnummer	06430-91086

Bunte Osterwerkstatt



Volles Haus beim Osterbasteln am 21. März 2026

In der Gemeindebücherei Oberneisen wurde es kreativ. Zahlreiche Kinder kamen zusammen, um sich gemeinsam auf das Osterfest einzustimmen.

Zwischen bunten Tonpapieren, Kleber und Scheren entstanden in fröhlicher Runde tolle bunte Osterkränze mit lustigen Osterhasenköpfen. Nach dem großen Erfolg dieser Veranstaltung plant das Team jetzt schon das **Muttertags-Basteln**, das am **Samstag, den 25. April** stattfinden wird. Einen großen Dank an die vielen Mamis die uns, Renate Kunz und Marina Kröller, tatkräftig unterstützt haben.

Heimatmuseen

■ Heimatsammlung Hahnstätten



Aufgrund der umfangreichen Sanierungsarbeiten sind im Inneren des Gebäudes noch Reinigungsarbeiten durchzuführen. Wir werden Sie rechtzeitig informieren, wenn die Heimatsammlung wieder eröffnet.

Das Team der Heimatsammlung Hahnstätten

Ansprechpartnerin: Cora Dauth, Tel.: 0176/95764194
und Ingrid Salzmann, Tel.: 0172/4951322

■ Einrichtmuseum



Öffnungszeiten:

Das Einrichtmuseum ist bis März 2026 in der Winterpause. Die Öffnungszeiten für 2026 werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Gruppenführungen sind nach vorheriger Terminvereinbarung auch in der Winterpause möglich!

Ansprechpartner:

Horst Klöppel, Tel. 0178/2911530
oder Klaus Wöll, Tel. 06486/6534

Immer ein Highlight:

Nachtwächterwanderungen mit interessanten Informationen über Katzenelnbogen für Gruppen
Anmeldungen: Gerhard Zorn, Tel. 06486/1088

Vermietung Museumssaal

Der Museumssaal steht Ihnen gerne für Familienfeiern und Ähnliches zur Verfügung. Terminanfragen an Sabine Herrmann, Tel.: 06486 9179182 oder Mail: sabine.herrmann@stadt-katzenelnbogen.de

Schul- und Kindergarten- nachrichten mit VHS

■ Kita Allendorf

Froschwanderungen

(Über-) Lebenswichtig: Rücksicht - Mit diesem Thema beschäftigte sich die Vorschulkinder in der Kita Allendorf



Warum stehen hier überall die grünen Wände an der Straße? Im Kindermund auch „Froschaltefolie“ genannt. Richtig es ist der Beginn der Froschwanderungen. Zu diesem Thema hat unsere ehemalige Kollegin und Krötensammlerin Claudia Schöffler unseren Vorschulkindern „Die schlauen Dorfkinder“ einiges Wissen vermittelt. Sie hat uns mit einem Kamishibai die Unterschiede von einem

Frosch und einer Kröte erklärt und mit einem Video tolle Eindrücke von der Aussetzung in den Teich gezeigt. Danach sind wir auf großer Wandschaft gegangen mit einer kleinen Stärkung. Ein großes Highlight war, dass wir 3 Kröten entdeckt haben und diese an den Teich gebracht haben.

Die Kinder waren sehr aufmerksam und hatten sehr viel Spaß an diesem Vormittag. Sie sind wachsamer und aufmerksamer zu diesem Thema geworden. Habt ihr auch Spaß und wollt den Fröschen helfen bei ihrer jährlichen Wanderung dann unterstützt die freiwilligen Krötensammler.

Weitere Infos findet ihr unter <http://cramberger.amphibien.vivariaa.de>

■ Waldkindergarten „Naturelfen“ Klingelbach

Die Vorschulkinder des Waldkindergartens „Naturelfen“ Klingelbach besuchten am 12. März 2026 die Freiwillige Feuerwehr Katzenelnbogen.

Wehrführer Oliver Scheurer begrüßte die Kinder und erklärte den Ablauf des Vormittags. Wir versammelten uns im großen Schulungsraum und Oliver erarbeitete mit den Kindern, ob es nur schlechtes Feuer oder auch gutes Feuer gibt und was die Bedingungen für Feuer und die Gefahren sind. Einzelne Kinder durften eine Kerze mit einem Streichholz anzünden und erfuhren, was es dabei zu beachten gibt. Im Anschluss wurde erklärt, wie die Kinder sich im Brandfall verhalten sollten und wie sie einen Notruf absetzen. Den Notruf übten einzelne Kinder mit einer realen Telefonanlage und einem vorher abgestimmten Notfall. So gewannen die Kinder Sicherheit was zu tun ist und wie man sich die Notrufnummer merken kann. Dann der folgte für die Kinder der wohl interessanteste Teil. Die Schutzkleidung mit Jacke und Helm wurden anprobiert. Die Kinder bekamen die verschiedenen Fahrzeuge vorgestellt und durften sogar in ein Fahrzeug einsteigen. Das absolute Highlight war sicherlich das Klettern auf die Drehleiter, natürlich im Stand und nicht ausgefahren. Auf dem Außensitz durften sie an den Hebeln „steuern“. Die Vorschulkinder und der Waldkindergarten danken Herrn Oliver Scheurer und der Freiwilligen Feuerwehr Katzenelnbogen herzlich für den lehrreichen Vormittag und die tolle Kooperation.



vl. Dominique Härtling, Nadine Petry, die Vorschulkinder, Sarah Camp, Oliver Scheurer, Leni Diefenbach.

Foto und Text: Nadine Petry

Kirchliche Nachrichten

■ Ev. Kirchengemeinden Ackerbach-Rettert und Dörsdorf-Reckenroth mit Mudershausen,

Ev. Kirche Dörsdorf, Pfarrer Andreas Becker, 06486 - 90 14 11 kirche-doersdorf-reckenroth@t-online.de, Schulstraße 2, 56370 Dörsdorf, Telefon 06486/90 14 11, Email: kirchengemeinde.doersdorf-reckenroth@ekhn.de Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Dörsdorf ist Di. von 9 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr geöffnet.

02.04.2026 Gründonnerstag, 19 Uhr Feierabendmahl im Betsaal in Dörsdorf

03.04.2026 Karfreitag, Gottesdienste mit Abendmahl

9:30 Uhr Mudershausen

11:00 Uhr Ackerbach

14:00 Uhr Dörsdorf

05.04.2026 Ostersonntag, Gottesdienste mit Abendmahl

9:30 Uhr Reckenroth

11:00 Uhr Rettert

06.04.2026 Ostermontag, Gottesdienste mit Abendmahl

9:30 Uhr Ackerbach

11:00 Uhr Dörsdorf

07.04.26 keine Konfi-Stunde

In der Zeit vom 07.04. bis 19.04.2026 ist Pfr. Andreas Becker in Urlaub. Die Kasualvertretung übernimmt Pfarrer Ingo Henrich aus Cramberg (Telefon 06439/306)

Die ev. Kirchengemeinde Dörsdorf-Reckenroth sucht für den Betsaal in Mudershausen eine Küsterin/einen Küster (m/w/d); Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro.

Biker-Gottesdienst am Samstag, 25. April, 15.00 Uhr anschließend Rundfahrt und Grillparty

■ **Ev. Kirchengemeinde Burgschwalbach**

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Telefon: 06430/929921, Email: kirchengemeinde.burgschwalbach@ekhn.de;

Öffnungszeiten Gemeindebüro: siehe kirchliche Nachrichten Hahnstätten-Kaltenholzhausen

02.04.2026, Gründonnerstag, 19 Uhr Abendmahl an Tischen im ev. Gemeindehaus in Hahnstätten

03.04.2026, Karfreitag, 11:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche

06.04.2026, Ostermontag, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche

14 Uhr Osternestsuche im Märchenwald

Ende der Winterkirche: Ab Karfreitag finden die Gottesdienste in der Kirche statt. Frau Pfarrerin Blome befindet sich vom 07. bis 12. April im Urlaub. Vertretung übernimmt in dieser Zeit Herr Pfarrer Wallrabenstein, Telefon: 06432-61398.

Sprechzeiten

mit Frau Pfrin. Annette Blome nach Vereinbarung, Tel. 06430-7006;

Email: annette.blome@ekhn.de

■ **Ev. Kirchengemeinde Habenscheid**

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen, Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306 - ingo.henrich@ekhn.de

Gottesdienste Liebe Gemeinde, herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in der Kar- und Osterzeit:

- am **Karfreitag** um **14.00 Uhr** zur Sterbestunde in der Kirche **Wasenbach** mit Abendmahl,

- am **Ostersonntag** um **8.00 Uhr** zum Osterfrühstücksgottesdienst in der Kirche **Wasenbach** und

- am **Ostermontag** um **10.00 Uhr** in unserer innen fertig restaurierten Kirche **Habenscheid**

Alle Kinder sind ganz herzlich am **Karsamstag von 15-17 Uhr** zur **Osterfeier** des **Kindergottesdienstteams** Schönborn ins Pfarrhaus in **Schönborn** eingeladen!

Friedens-Gebets-Läuten täglich um 12.00 Uhr. Bitte lassen Sie nicht darin nach, Gewalt und Unrecht anzuprangern und den Opfern im Gebet verbunden zu sein.

Unsere **Frauenhilfe Steinsberg** trifft sich diesmal am **Dienstag, dem 7. April**, um **15.00 Uhr**

Liebe Gemeinde,

der Tagesspruch vom Karfreitag betont: „Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Johannes 3,16) - Ja, mehr als sein Leben kann man nicht geben - und dann auch noch unter so grausamen Umständen! - Und unsere Liebe? Was ist sie bereit, ihrerseits für Gott zu geben?

■ **Pfarrei St. Christophorus Diezer Land**

Zentrales Pfarrbüro: **Ernst-Scheuern-Platz 6, 65582 Diez**,

Tel.: 06432 920940, Fax: 06432 2225

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 09 bis 11 Uhr (außer Mittwoch)

Mittwoch 14 bis 17 Uhr

Email: pfarrbuero@st-christophorus-diezerland.de

Homepage: www.st-christophorus-diezerland.de

Katholische Klinik- und Seniorenheimseelsorge Diez

Hilmar Dutine, Klinik- und Altenheimseelsorger, Tel. 06432 9209406 / Mail: h.dutine@bistumlimburg.de

Homepage: www.altenheimseelsorge.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita Herz Jesu

Schlesierstr. 27, 65582 Diez, Tel.: 06432 3855,

Mail: herz-jesu@kita.st-christophorus-diezerland.de

Kath. Kita Balduinstein,

Am Hain 8, 65558 Balduinstein, Tel.: 06432 81629

Mail: balduinstein@kita.st-christophorus-diezerland.de

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 02.04.26

Diez 14:30 Uhr Osterandacht in der AWO Pflege

Pohl 18:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Diez 19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, anschließend stille Anbetung und Agapefeier im Pfarrheim

Freitag, 03.04.26

Diez 10:00 Uhr Kinderkreuzweg

Pohl 15:00 Uhr Feier des Leidens und Sterbens unseres Herrn Jesus Christus mit Kreuzverehrung

Balduinstein 15:00 Uhr Feier des Leidens und Sterbens unseres Herrn Jesus Christus mit Kreuzverehrung

Katzeneinbogen 15:00 Uhr Feier des Leidens und Sterbens unseres Herrn Jesus Christus mit Kreuzverehrung

Diez 15:00 Uhr Feier des Leidens und Sterbens unseres Herrn Jesus Christus mit Kreuzverehrung

Zollhaus 18:00 Uhr Feier des Leidens und Sterbens unseres Herrn Jesus Christus mit Kreuzverehrung

Samstag, 04.04.26

Diez 21:00 Uhr Feier der Osternacht, anschließend Ostereiesen im Pfarrheim

Pohl 21:00 Uhr Feier der Osternacht

Balduinstein 21:00 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag, 05.04.26

Katzeneinbogen 07:00 Uhr Ostermorgenfeier, anschließend Osterfrühstück

Balduinstein 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Zollhaus 11:00 Uhr Eucharistiefeier mit Speisensegnung

Diez 10:20 Uhr Rosenkranz (Gebetskreis Herz Jesu)

Diez 11:00 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 06.04.26

Katzeneinbogen 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Balduinstein 09:30 Uhr Eucharistiefeier

Diez 11:00 Uhr Eucharistiefeier

Pohl 11:00 Uhr Eucharistiefeier

Termine der Woche

Mittwoch, 01.04.26

Diez 16:30 Uhr Messdienerprobe

Donnerstag, 02.04.26

Balduinstein 10:00 Uhr Kitagottesdienst in der Kirche zu Ostern

Balduinstein 19:30 Uhr Klappern

Freitag, 03.04.26

Balduinstein 07:00 Uhr Klappern

Balduinstein 14:00 Uhr Klappern

Balduinstein 18:00 Uhr Klappern

Montag, 06.04.26

Katzeneinbogen 09:00 Uhr „Wir bewegen uns“

Mittwoch, 08.04.26

Katzeneinbogen 14:30 Uhr Ökum. Seniorentreff

Diez 16:00 Uhr Probe der Erstkommunionkinder

Offene Kirchen

Diez – täglich von 8:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Katzeneinbogen – sonntags 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Pohl – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Balduinstein – täglich 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ **Ev. Kirchengemeinde**

Flacht/Holzheim/Niederneisen

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen, Telefon 06430/929921; Pfr. Klaus Wallrabenstein

Tel. 06432 / 613 98, E-Mail: kirchengemeinde.flacht@ekhn.de

Homepage: www.kirchengemeinde-flacht.de

02.04.2026, Gründonnerstag, Um 19 Uhr laden wir zu einem Nachbarschaftsgottesdienst mit Abendmahl an Tischen im ev. Gemeindehaus in Hahnstätten ein. Wir feiern ein Abendmahl in besonderer Form mit gemeinsamem Essen und Gesprächen. Und was gibt es zu essen?

Das kommt darauf an, was Sie mitbringen! Denn das Abendmahl an Tischen funktioniert nach der „Bring and Share“ - Methode, d.h. bringen Sie mit was Ihnen schmeckt, ganz gleich ob Brot oder Fingerfood oder einen Salat, ob Frikadellen oder Käse, ob Vegetarisches oder Veganes oder Wurst. Alles wird auf den Tisch gestellt und - share - miteinander geteilt. So haben wir ein buntes Essen, Gemeinschaft und alle bekommen etwas. Seien Sie dabei!

Gottesdienste an Ostern: Karfreitag, 03.04.2026, um 10 Uhr herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche in Flacht. **Ostersonntag, 05.04.2026, Gottesdienst um 6 Uhr** in der Kirche in Flacht. Anschließend laden wir zum Frühstück ins ev. Gemeindehaus ein.

Die **Bücherei Flacht** in der Hauptstraße 13a ist montags von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet.

Der **Kreativkreis** trifft sich immer freitags um 16.00 Uhr im Gemeindehaus zum gemeinsamen Handarbeiten. Kommen Sie doch mal vorbei.

■ **Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen**

Das Gemeindebüro Aar-Einrich in Hahnstätten in der Kirchgas- se 18 ist Mo – Mi von 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr, Do von 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr sowie Fr von 9 – 12 Uhr geöffnet. Telefon: 06430/929921, Email: kirchengemeinde.hahnstaetten@ekhn.de

02.04.2026 Gründonnerstag 19 Uhr Abendmahl an Tischen im ev. Gemeindehaus in Hahnstätten

03.04.2026 Karfreitag 11:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche in Hahnstätten

05.04.2026 Ostersonntag 11:15 Uhr Gottesdienst mit Abend- mahl in der Kirche in Kaltenholzhausen

Ende der Winterkirche Ab Karfreitag finden die Gottesdienste in der Kirche statt.

Beerdigungstelefon für Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Unter der Nummer **06430 / 927 298 2** können Sie eine Ausseg- nung, ein Trauergespräch oder eine Bestattung vereinbaren. Ggf. erreichen Sie einen Anrufbeantworter, dann hinterlassen Sie bitte Ihre Telefonnummer, ein Pfarrer/eine Pfarrerin wird sich zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

Seelsorge Wenn Sie jemandem Ihr Herz ausschütten oder ein seelsorgerliches Gespräch führen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Pfarrer Klaus Wallrabenstein, 06432/61398

■ **Ev. Kirchengemeinde Klingelbach**

Kirchgasse 18, 65623 Hahnstätten, Kirchengemeinde.Klingel- bach@ekhn.de

Gründonnerstag, 02. April, 19.00 Uhr Feierabendmahl in der Ev. Kirche zu Klingelbach - Pfarrerin Melanie Schneider
Gemeinsam wollen wir, wie Jesus mit seinen Jüngern, an einer festlichen Tafel zusammensitzen und das Abendmahl feiern. Alle sind willkommen und jede:r bringt etwas Leckeres für das Fin- gerfood-Buffer für alle mit.

Karfreitag, 03. April, 15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestun- de Jesu in der Ev. Kirche zu Klingelbach - Pfarrerin Melanie Schneider

Ostersonntag, 05. April, 6.00 Uhr Osternachtsgottesdienst in Klingelbach mit Gästen aus Mabira - Pfarrerin Melanie Schneider
Ostermontag, 06. April, 11.00 Uhr Familiengottesdienst in der Ev. Kirche zu Klingelbach - Pfarrerin Melanie Schneider und KiGo-Team

Mittwoch, 08. April, 14.30 Uhr Ökum. Seniorenkreis im Kath. Pfarrheim

Sonntag, 12. April, 11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit der Ev. Gemeinschaft im Haus der Ev. Gemeinschaft

Im Trauerfall wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Melanie Schnei- der. Selbst wenn Sie keine kirchliche Bestattung wünschen ist es möglich, Ihre Verstorbenen für eine Fürbitte in einem Got- tesdienst aufzunehmen und am Ewigkeitssonntag zu verlesen. Nur dann werden die Verstorbenen auch im Kirchenecho auf- genommen! Pfarrerin Melanie Schneider erreichen Sie unter Telefonnummer 06486-911756 oder melanie.schneider@ekhn. de Vom **07. bis 12. April befindet sich Pfarrerin Melanie Schneider im Urlaub**. Ihre Vertretung in seelsorglichen Not- fällen übernimmt Pfarrer Ingo Henrich unter 06439-306. Die Öffnungszeiten des **Gemeindebüro Aar-Einrich** entnehmen Sie bitte den Kirchlichen Nachrichten der Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

■ **Ev. Gemeinschaft Katzenelnbogen**

Im Kienborn 2, 56368 Katzenelnbogen www.eghnkatzenelnbo- gen.de

Kontakt: Uli Landes, Tel.-Nr.: 06486-902970

Unsere nächsten Gottesdienste finden **jeweils um 10.30 Uhr** im Gemeinschaftshaus (Im Kienborn 2, Katzenelnbogen) statt:

- 03.04.2026 (Karfreitag)
- 05.04.2026 (Ostern)
- 12.04.2026

Hierzu laden wir herzlich ein - von Klein bis Groß ist jeder willkommen!

Haus- und Bibelkreise:

- Montags („bunt gemischt“) um 18:30 Uhr - Kontakt: Martin Janßen, Tel.-Nr.: 0163-6852548
- Dienstags (Bibelkreis im ev. Gemeindehaus Hahnstätten) um 15:00 Uhr - Kontakt: Volker und Christa Sander, Tel.-Nr.: 06430-1092
- Donnerstags (Frauenhauskreis) 20:00 Uhr - Kontakt: Vanessa Birkholz, Tel.-Nr.: 06486-911566

■ **Ev. Kirchengemeinden Kördorf und Obernhof**

Pfarramt Kördorf und Obernhof:

Pfarrerin Antje Dorn, Dörsbachstr. 1,

56370 Kördorf,

E-Mail: kirchengemeinde.koerdorf@ekhn.de

Telefon 06486 / 6288

Neue Anschrift des Gemeindebüros: Ev. Gesamtkirchengemeinde Lahn-Taunus, Neuzebachweg 2, 56377 Nassau, Tel.: 02604 9522249

Gesamtkirchengemeinde.Lahn-Taunus@ekhn.de

Gottesdienste:

Donnerstag, 2. April 2026

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Obernhof (Pfarrerin Antje Dorn)

Freitag, 03.04.2026

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Kördorf (Pfarrerin Antje Dorn)

14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Obernhof (Pfarrerin Antje Dorn)

Sonntag, 05.04.2026

6.00 Uhr Gottesdienst zur Osternacht mit Abendmahl in Kör- dorf, **anschl. Osterfrühstück im ev. Gemeindehaus** (Pfarrerin Antje Dorn)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Obernhof (Pfarrerin Antje Dorn)

Montag, 06.04.2026

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Kördorf (Pfarrerin Antje Dorn)

15.30 Uhr Ökum. Andacht anlässlich des Emmausgangs im Kloster Arnstein

Sonntag, 12.04.2026

17.00 Uhr Gottesdienst in Kördorf (Pfarrer Martin Ufer)

Ökum. Emmausgang Ostermontag, 06. April 2026 um 13.30 Uhr: ab Winden oder individuell: Emmausgang zum Kloster Arn- stein 15:30 Uhr

15.30 Uhr in Arnstein: Ökum. Andacht in der Kirche. Anschlie- ßend Kaffee und Kuchen im Pilgersaal

■ **Ev. Kirchengemeinde Niedertiefenbach**

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten- Kaltenholzhausen; Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306 – ingo. henrich@ekhn.de

Gottesdienste Liebe Gemeinde, herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten in der Kar- und Osterzeit:

am **Karfreitag** um **11.00 Uhr** mit **Abendmahl** und

am **Ostersonntag** um **9.30 Uhr** als **Familiengottesdienst**.

Bis dann!

Unser **Seniorenkreis** trifft sich wieder am **Mittwoch, dem 8. Ap- ril**, um **15.00 Uhr**. Bis dahin eine gute Zeit!

Liebe Gemeinde, der Tagesspruch vom Karfreitag betont: „Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Johannes 3,16) – Ja, mehr als sein Leben kann man nicht geben – und dann auch noch unter so grausamen Umständen! - Und unsere Liebe? Was ist sie bereit, ihrerseits für Gott zu geben?

Pfarrer Ingo Henrich, Tel: 06439 306, ingo.henrich@ekhn.de

Herzlich laden wir Sie zu den folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Gründonnerstag, 02. April, 17.00 Uhr Andacht mit Tischabend- mahl im Pfarrhaus Schönborn – Pfarrer Ingo Henrich

Karfreitag, 03. April, 11.00 Uhr Klassisch liturgischer Gottes- dienst mit Abendmahl in der Ev. Kirche zu Schönborn

Karsamstag, 04. April, 15.00 bis 17.00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrhaus Schönborn

Ostersonntag, 05. April 11.00 Uhr Klassisch liturgischer Got- tesdienst in der Ev. Kirche zu Klingelbach – Pfarrer Ingo Henrich

Am Sonntag, 12. April findet kein Gottesdienst statt

Friedens-Gebets-Läuten täglich um 12.00 Uhr Bitte lassen Sie nicht darin nach, Gewalt und Unrecht anzuprangern und den Opfern im Gebet verbunden zu sein.

Kerzensammlung für die Ukraine Danke für Ihre Spenden. Sie können weiterhin Ihre Kerzen und Wachsreste in der Gara- ge unseres Pfarrhauses (Schaufertsstr. 2) abstellen. Allerdings sollten sich diese nicht in Glas- oder Plastikbechern befinden! Die Öffnungszeiten des **Gemeindebüro Aar-Einrich** entnehmen Sie bitte den Kirchlichen Nachrichten der Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

■ Jehovas Zeugen

Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen – Versammlung Diez
Goethestr. 11, 65582 Diez
Gedenkfeier zum Todestag Jesu – Donnerstag, 02.04.2026
20.00 Uhr

Jedes Jahr halten Jehovas Zeugen anlässlich des Todestages Jesu eine besondere Gedenkfeier ab. Wir laden Sie dazu herzlich ein. Die Gedenkfeier findet im Dorfgemeinschaftshaus in Hahnstätten, Austraße 5 statt. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Das Programm wird zeitgleich per Videokonferenz übertragen. Die Zugangsdaten für die Videokonferenz bekommen sie gerne unter der Telefonnummer 06432-910186. Weitere Informationen sowie ein Online - Kontaktformular finden sie auf unserer Webseite jw.org.

Kirchen überregional

■ Ev. Kreuz-Jakobus-Gemeinde Holzhausen

Öffnungszeiten siehe unter Ev. Kirchengemeinde Hahnstätten-Kaltenholzhausen

Die Vakanzvertretung übernimmt Frau Pfarrerin Melanie Schneider, Rathausstr. 6, 56368 Klingelbach. Telefon 06486-911756
E-Mail: kreuz-jakobus-gemeinde.holzhausen@ekhn.de

02.04.2026 um 19:00 Uhr Feierabendmahl im Gemeindehaus Holzhausen mit KV Team

03.04.2026 um 10:00 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Holzhausen mit Melanie Schneider

05.04.2026 um 10:00 Uhr Ostergottesdienst in der Kirche Oberiefenbach mit Melanie Schneider

12.04.2026 um 10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Holzhausen mit Frau Weigel

le eine Ausbildung zur Bürokauffrau in der Fachklinik Katzenelnbogen. Hier hatte sie viel Umgang mit Patienten. Sie glaubt, dass viele Kriterien zusammenkamen, den Beruf als Bestatterin auszuüben. Auch, dass sie die Erfahrung, die sie mit 15 Jahren machte, Herzensmenschen zu verlieren, auf den Weg gebracht hat. Es ist in diesem Beruf nötig, den Angehörigen als vertrauenswürdiger Begleiter in der Zeit der Trauer, in den Momenten der Ratlosigkeit zur Seite zu stehen. Gerne wollte sie immer einen Beruf ausüben, der ihr die Arbeit mit Menschen möglich macht. Sie bewarb sich deshalb um ein Praktikum in einem Bestattungsinstitut. Im Bestattungsinstitut Heil in Nastätten lernte sie auch ihre Auszubildende Corinna Weber aus Klingelbach kennen. Heute ist es möglich, eine Ausbildung als Bestatter zu absolvieren. Corinna Weber kam durch den Tod ihrer Großmutter zu diesem Berufswunsch. Sie hat bereits eine Ausbildung als Friseurin abgeschlossen.



VL.: Lars Denninghoff, Corinna Weber, Nancy Schuhmacher, Petra Popp
Foto: Uschi Weidner

Übrigens: Das Haus in der Lahnstraße 5 hat als Bestattungsinstitut eine Historie. Schon vor mehr als 80 Jahren existierte hier ein Bestattungsinstitut. Eigentümer war Karl Faust, das Unternehmen wurde später von Karl Schwenk und seiner Frau Pauline übernommen. Es firmierte unter „Schreinerei Faust und Schwenk“. Karl Faust war der Vater von Pauline Schwenk. Sie kümmerte sich um die Innenausstattung der Särge und führte im vorderen Teil des Hauses zunächst einen Möbelhandel, dann einen Kleinkunstgewerbebetrieb. Wer sich für das Buch interessiert: Das Buch ist erhältlich in den örtlichen Buchhandlungen oder auch im Internet. Uschi Weidner

Neues vom heimischen Gewerbe

■ Nancy Schuhmacher eröffnet ein Bestattungsinstitut in Katzenelnbogen

Stadtbürgermeisterin Petra Popp und Bürgermeister Lars Denninghoff gratulierten Nancy Schuhmacher zur Eröffnung eines Bestattungsinstitutes in der Lahnstraße 5 in Katzenelnbogen.

Es ist eine Zweigstelle des Bestattungsinstitutes Heil in Nastätten. Hier kommt Nancy Schuhmacher die Erfahrung zugute, die hinter dem neu eröffneten Bestattungsinstitut in Katzenelnbogen steht. Sie selbst hat mittlerweile schon 18 Jahre Erfahrung in diesem Beruf. Sie legt höchsten Wert auf eine persönliche, individuelle Beratung. Im Trauerfall sind viele organisatorische Angelegenheiten zu klären - wenn es vielen Trauernden auch noch so banal vorkommt. Sie helfen dabei, alle erforderlichen Dokumente zusammenzutragen, Formulare auszufüllen und an die zuständigen Stellen weiterzuleiten. Mit Transparenz, Individualität und Vertrauen tragen die Mitarbeitenden in den Bestattungsinstituten trauernde Angehörige durch die Planung und Organisation der Trauerfeier. Wer für seine Bestattung selbstbestimmte Entscheidungen treffen möchte, ist hier ebenfalls richtig. Hier ist die „Vorsorge zu Lebzeiten“ erwähnenswert, die durch das Bestattungsinstitut begleitet wird. Hier wird für die Angehörigen festgelegt, was sich der Verstorbene für seine Bestattung gewünscht hat.

Zwei Dinge sind Nancy Schuhmacher besonders wichtig: Der Umgang mit Angehörigen von Verstorbenen hat sie gelehrt, sich mit Regularien nach dem eigenen Tod frühzeitig zu beschäftigen. Die 45-Jährige sagt: „Ich wünsche mir oft, dass wir alle etwas entspannter mit einem Thema umgehen können, das für uns schwer zu besprechen ist. Oft sind Angehörige in Trauergesprächen ratlos, weil sie nicht wissen, was sich der Verstorbene gewünscht hätte. Gemeinsam ist es möglich, eine Kultur zu schaffen, in welcher der Tod kein unangenehmes Thema mehr ist, sondern eine Chance, bewusster und achtsamer mit unserem Leben, dem Tod und unseren Liebsten umzugehen.“ Schon im vergangenen Jahr hat sie ein Buch geschrieben, das den Titel „Trauerkompass“ trägt. Hierin wird auch das Thema „Sternenkinder“ angesprochen. „In den stillen Ecken des Lebens existiert ein Thema, das oft im Schatten liegt, aber Beachtung verdient“, so sagt sie. Nancy Schuhmacher absolvierte nach der Schu-

Aus Vereinen und Verbänden

■ Schachclub Einrich e.V.

Ersatzspieler stachen!

In der SBRN-B-Klasse stachen die Ersatzspieler der 2.- und der 3. Mannschaft des SC Einrich heraus! Die 2. Mannschaft des SC Einrich konnte am 21. März 2026, dem 7. Spieltag der SBRN-B-Klasse ersatzgestärkt, bei der 2. Mannschaft des SV Gambit Leideneck ein Mannschaftsunentschieden einfahren. Herausstechend dabei war Ersatzspieler Harry Weil, der am 4. Brett einen vollen Punkt einfuhr! Auch Nachwuchstalent Timur Dmytrasch, der eigentlich in der Dritten spielt und jetzt in der Zweiten einmal zum Einsatz kam, steuerte mit seinem Remis am 3. Brett einen halben Zähler zum Erfolg bei. Den Mannschaftsteilerfolg komplettierte das zweite Nachwuchstalent der Mannschaft, erstmals am Spitzenbrett eingesetzt, Luc Rein mit seinem Remis, gegen einen DWZ-stärkeren Gegenspieler. Nicht so gut lief es für die 3. Mannschaft, hier stach Ersatzspieler Achim Mattukat mit seinem Partysieg heraus, der aber den einzigen Punkt für sein Team holte. Gegen die schwach in die Meisterschaft gestartete Lahnsteiner -Vierte, die jetzt immer besser in ihr Spiel findet, war eine 3:1 Auswärtsniederlage zu verschmerzen. Der aktuelle Tabellenstand nach dem 7. Spieltag: 1. Schachstrategen Hunsrück I, 2. VfR-SC Koblenz IV, 3. SV 03/25 Koblenz IV, 4. SV Gambit Leideneck II, 5. SC Nastätten II, 6. SV Turm Lahnstein IV, 7. SC Einrich III, 8. SC Einrich II und die rote Laterne behält weiterhin der SV ML Kas-

tellaun V, auf dem 9. Tabellenplatz. Alle ausführlichen Ergebnisse und Tabellen findet man im Internet unter:

www.sbrn.de unter dem Link Spielbetrieb, dann durch Anklicken der betreffenden Spielklasse, die sich links auf der SBRN-Seite befindet.

Die Spiel- und Trainingsabende des Schachclubs Einrich e.V. finden jeweils

dienstags, von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr (Jugend) und ab 19:00 Uhr (Erwachsene) im Bürgerhaus in Herold, Mühlweg 6 statt. Nichtmitglieder sind hier herzlich zum Schachspielen eingeladen.

■ Einricher Wanderfreunde 90 e.V. Allendorf

Wandertermin am Wochenende

Karfreitag 03.04.26 „Wandertag der Qualmenden Socken“

Streckenangebote: 5 und 10 KM, Start: 8 – 12 Uhr. Start: Bürgerhaus Gelnhaar, Hammerweg, 63683 Ortenberg

Kommende Termine

So.12.04. Wandertag der Limestreter Limeshain, Start Himbach

So.12.04. Wandertag in Elztal-Dallau

Die Einricher Wanderfreunde nehmen an den vorgenannten Veranstaltungen teil. Bitte rechtzeitige Fahrgemeinschaften abstimmen. Auskünfte erteilt der Vorsitzende Kurt Stricker unter Tel. 06438/9236088.

Nächste Tagesfahrt am 26. April 2026 nach Larochette/LUX

Das Ziel der nächsten Busfahrt ist ein vielbesuchter Ferienort mit originellem Charakter in geschütztem Talkessel, umgeben von prachtvollen Wäldern mit formreichen Felspartien. Eine teilweise restaurierte Doppelburg (12. Jahrhundert) erhebt sich auf einem Felsvorsprung über dem Tal der Weißen Ern. Es stehen Wanderstrecken über 5 und 10 Kilometer zur Auswahl. Der Tag verspricht neue Erlebnisse und gesellige Begegnungen. Teilnehmen kann jeder – ob Alt oder Jung, Single, Paar oder Familie. Komm doch mal mit. Eine Mitgliedschaft im Wanderverein ist nicht erforderlich. **Anmeldungen** nimmt der Vorsitzende Kurt Stricker unter der Telefonnummer 06438/9236088 entgegen oder per Mail Einricherwanderfreunde-allendorf@gmx.de.

Abfahrtszeiten

7.00 Uhr Allendorf, Bushaltestelle DGH

7.05 Uhr Katzenelnbogen, Aarstr. etwa Höhe Pizzeria Arena

7.25 Uhr Limburg, Schiede (Höhe Kreissparkasse)

■ TuS Burgschwalbach

Seniorenfußball

Bezirksliga Sonntag, 05.04.26, Anstoß: 15:00 Uhr in Betzdorf SG 06 Betzdorf - TuS Burgschwalbach

■ VdK Ortsverband

Hahnstätten-Mudershausen-Schiesheim

Am Ortsverbandstag des VdK OV-Hahnstätten dominierte das Thema Vorstandswahlen. Dem bewährten Vorstand um die 1. Vorsitzende Annette Aulmann wurde zum 2. Vorsitzenden Norbert Fey aus Schiesheim gewählt. Außerdem wurden Birgitt Schäfer (Kassiererin), Kerstin Baum (Schriftführerin) und Gerlinde Handl, Eva Hammerschmidt, Manfred Jersch und Eberhard Möbus als Beisitzer in ihrem Amt bestätigt. Als Kassenprüfer fungieren zukünftig Evelyn Stotz, Herbert Schiebel und Manfred Weyl. Die Vorsitzende Annette Aulmann bedankte sich bei Rudolf Reichel, der nach 19 Jahren Vorstandsarbeit sein Amt auf eigenem Wunsch niederlegte, mit einem Präsent. Als weiterer wichtiger Tagespunkt folgten die Ehrungen: eine für 40 Jahre Mitgliedschaft, vier für 30 Jahre Mitgliedschaft, 8 Mitglieder halten bereits 20 Jahre dem VdK die Treue und 15 Mitglieder 10 Jahre. Die 11 anwesenden Vereinsmitglieder erhielten eine Urkunde, sowie eine VdK Anstecknadel und ein Präsent vor Ort. Alle Nichtanwesenden bekommen ihre Urkunde nachgereicht. Zu Beginn berichtete Aulmann über den Mitgliederstand des Vereins, der zum Ende 2025 auf 341 anwuchs. Darunter sind sieben Kinder im Alter von drei bis 15 Jahren. Höhepunkte im letzten Jahr waren der gemeinsame Ausflug mit der Gesellschaft Fidelio nach Veitshöchheim, das Gartenfest bei Familie Aulmann mit 71 Mitgliedern und ihren Angehörigen, sowie das Herbstkaffee, welches erstmalig stattfand. Es wurden 70 Vereinsmitglieder im Laufe des Jahres 2025 teils persönlich oder durch den Postweg gratuliert. Darauf folgte der Bericht der Kassiererin Birgitt Schäfer, welcher nicht beanstandet und damit auch der Vorstand entlastet wurde. Vorhaben 2026 sind die Teilnahme an der Veranstaltung



Auf dem Bild zu sehen ist der neu gewählte Vorstand des VdK OV-Hahnstätten mit den anwesenden geehrten Mitgliedern und dem VdK Kreisverbandskassierer Martin Traband und Frau Ingrid Traband.
Foto: Bernd Aulmann

„Hahnstätten stellt sich vor“ am 26.04.2026, das Grillfest im Garten Aulmann am 15.08.2026, eine Busfahrt nach Heidelberg am 23.09.2026 (Anmeldungen hierfür nimmt Fam. Handl unter Tel. 06430-5547 entgegen) und das Herbstkaffee am 08.11.2026. Zum Schluss berichtete der anwesende Kassierer des VdK Kreisverbandes Martin Traband etwas über die zukünftige Umstrukturierung des VdK Landesverbandes und den im September bevorstehenden Wahlen des Kreisverbandes.

■ Verkehrs- und Heimatverein Hahnstätten e.V.

Die Jahreshauptversammlung (Geschäftsjahr 2025) des VHVH findet am **Freitag, 24.04.2026 um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses der Ortsgemeinde Hahnstätten statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Dorfwerkstatt
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Punkten 3-6
8. Entlastung der Kassierer und des gesamten Vorstandes
9. Wahl eines Kassenprüfers
10. Ehrungen
11. Vorschau 2026
12. Anträge/Verschiedenes

Anträge aus den Reihen der Mitglieder müssen mindestens 3 Tage vorher beim Vorstand schriftlich eingereicht werden.

■ Landfrauen Aar-Einrich, Bezirk Katzenelnbogen

Was planen die Landfrauen Aar-Einrich, Bezirk Katzenelnbogen im Jahr 2026



Auch in diesem Jahr gestalteten die Landfrauen am Place de Serres die Osterglocke.
Foto: Uschi Weidner

Die Landfrauen Bezirk Einrich, zu denen rund 70 Mitglieder zählen, legten in einer Zusammenkunft das Programm für das Jahr 2026 fest. Am 16. April gibt es eine Veranstaltung „Kochen mit Honig“. Neusa Ferdinand ist Kursleiterin, die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Einrichmuseum. Am 10. Juni findet eine weitere Veranstaltung der Landfrauen im Einrichmuseum statt. Dagmar Paul wird Wissenswertes zu Milchprodukten in der Ernährung erzählen. Kostproben werden gereicht. Anfang Juli planen die Landfrauen eine Wanderung. Das Ziel ist noch nicht festgelegt. Ein Vortrag zum Emser Salz und um eine Besichtigung des Werkes kümmern sie sich noch.

Am 31. Juli und 1. August findet das Weinfest in der Stadt Katzenelnbogen auf dem Weiherwiesenplatz statt. Hier übernehmen die Landfrauen wieder den Käse-Verkauf. Am 19. Septem-

ber findet der diesjährige Landfrauentag statt. Gefeierte werden 70 Jahre Landfrauen. Auf dem Platz um das Dorfgemeinschaftshaus in Miehlen soll eine Messe stattfinden. Am Abend gibt es ein Drei-Gänge Menü. Zwischendrin singt Pinocchio aus Elz. Im Oktober laden Landfrauen und die Bücherei für den Einrich wieder zu einer Lesung ein. Der genaue Termin ist noch nicht abgestimmt. Ute Dombrovski aus Nastätten liest aus ihrem neuesten Krimi. Am 6. November bitten die Landfrauen erneut zum Apfelkuchenessen. Ende des Jahres trug der Apfelbaum am Einrichmuseum mit köstlichen Boskop-Äpfeln so reichhaltige Früchte, dass sie die Mannschaft des Museumsvereins zu einem Apfelkuchenessen einluden. Dann ist es schon wieder Zeit, an die Weihachtsdekoration zu denken. Hier gibt Annelie Gemmer aus Rupperts Hofen erneut Hilfestellung. Zum Abschluss des Jahres, im Dezember, treffen sich die Landfrauen zum Adventskaffee im Café Faust in Katzenelnbogen. Bereits nach dem Krieg fanden, organisiert von den Landwirtschaftsschulen Nastätten und Katzenelnbogen, Informationsveranstaltungen für Frauen statt. Da diese Veranstaltungen von Anfang an gut besucht wurden, gründete man 1956 den LandFrauenverband - „für alle Frauen, die auf dem Lande leben“.

■ Förderverein RS plus und FOS im Einrich Katzenelnbogen

Der Förderverein der Realschule plus und FOS im Einrich Katzenelnbogen e.V. lädt hiermit zur Jahreshauptversammlung **am Montag, den 13. April 2026, 18:30 Uhr** in die Räume der Realschule plus Katzenelnbogen ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Verschiedenes

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Peter Maxeiner, 1. Vorsitzender

■ Landfrauen Lohrheim Osterbrunnen

Auf dem Lohrheimer Dorfplatz ist nun endgültig der Frühling eingeleuchtet. Bei strahlendem Sonnenschein bauten dort die Lohrheimer Landfrauen ihre prächtige Osterkrone auf und verwandelten so den Dorfbrunnen in einen Osterbrunnen. Während auf der einen Brunnenseite die Krone mit ihrer Eierkette thront, sitzt auf der anderen Seite in einem üppigen Osternest eine Hasenfamilie und bewacht die Ostereier. Das Binden der Osterkrone findet traditionell auf dem Hof Eberhardt statt und ist nicht nur Kunst, sondern auch aufwendige Handarbeit. In diesem Jahr hatten die Landfrauen wieder ausreichend Buchsbaum; im letzten Jahr musste man noch auf Thuja ausweichen. Mit kritischem Blick wurden die Ästchen ausgewählt und geschnitten, zu Sträußchen gebündelt und um das Metallgestell der Krone gewickelt. Damit diese Tradition auch in Zukunft fortgeführt wird, hilft mittlerweile auch die jüngere Generation der Landfrauen beim Binden. Der Osterbrunnen ist ein richtiger Blickfang in der Ortsmitte von Lohrheim und lockt viele kleine und große Besucher an. Und wer genau hinschaut, entdeckt sicherlich auch die „Hasentür“ an der Dorfllinde.



■ Fire Ducks Lohrheim Actionreicher Ausflug der Fire Ducks



Seit 10 Jahren gibt es bereits die Bambini-Feuerwehr in Lohrheim und das ist auf jeden Fall ein Grund zum Feiern! Das dachten sich auch die Betreuer der Fire Ducks und so machten sie mit der jüngsten Truppe der Freiwilligen Feuerwehr einen Ausflug nach Limburg - das Ziel: die Jump'N Fun Arena. Hier verbrachten die Bambini ein paar actionreiche Stunden mit klettern, rutschen und springen. Ob Indoorspielplatz, Ninja-Parcours oder die vielen kleinen Stärkungen zwischendurch, die Begeisterung und der Spaß waren groß. Müde und zufrieden wurden die Fire Ducks nach dem Ausflug nach Hause gefahren und alle waren sich einig: dieser Ausflug war ein tolles Erlebnis! Natürlich bleibt es nicht nur bei dem Ausflug der Fire Ducks zur Feier des zehnjährigen Bestehens der Bambini-Feuerwehr. In diesem Jahr wird es im Sommer noch ein großes Jubiläumsfest geben. Nähere Infos dazu folgen.

■ Gem. Chor TonArt Netzbach e.V.

Der gemischte Chor TonArt Netzbach e.V. lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zur Jahreshauptversammlung **am 20. April 2026, 20:30 Uhr** in die Mehrzweckhalle nach Netzbach ein.

Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung:

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung durch den geschäftsführenden Vorstand
- TOP 2 Feststellen der rechtzeitigen Einladung mit Bekanntgabe der Tagesordnung
- TOP 3 Hinweis auf das ausliegende Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
- TOP 4 Jahresbericht des geschäftsführenden Vorstands
- TOP 5 Jahresbericht des/der Kassierers/in
- TOP 6 Bericht der Kassenprüfer/innen
- TOP 7 Entlastung des Vorstands und des/der Kassierers/in
- TOP 8 Neuwahl der Kassenprüfer/innen
- TOP 9 Aussprache zu anstehenden Veranstaltungen
- TOP 10 Verschiedenes

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis spätestens 7 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann.

■ Freiwillige Feuerwehr Oberneisen

Osterfeuer der Freiwilligen Feuerwehr Oberneisen **am 04.04.2026 ab 18:00 Uhr** an der Rundkirche Oberneisen. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Die Feuerwehr Oberneisen freut sich auf euren Besuch.

Politik/Wahlen

■ MdB Dr. Tanja Machalet

Wahlkreisbüro

Adresse: Schloßstr. 4, 56377 Nassau, **Telefon:** 02604 – 952 28 57
Fax: 02604 – 952 28 58, **E-Mail:** tanja.machalet.wk@bundestag.de
 Alle Bürgerinnen und Bürger, die Fragen haben und/oder Unterstützung benötigen, können sich gerne an uns wenden. Ins-

besondere in Gesundheits-, Sozial-, Renten- oder Asylfragen helfen wir gern weiter. Für ein persönliches Gespräch mit der Bundestagsabgeordneten Dr. Tanja Machalet, oder ihrem Team, vereinbaren Sie bitte einen Termin. **Darüber hinaus sind wir telefonisch oder per E-Mail erreichbar.**

Vereine überregional

■ Initiative 55 plus-minus

Präsenztermine

Nähere Infos und Anmeldung in der App www.lene-online.de.

15. April, Mittwoch, um 19:00 Uhr, English Conversation, im Restaurant-Asia-Dong-Nam in 56377 Nassau, mit C. Hayn.

Online Treffen via Zoom-Meeting

Treffpunkt am eigenen PC, Smartphone, Tablet, Laptop zu Hause via Zoom-Videokonferenz. Sofern nicht anders vermerkt, Anmeldung in unserer App: www.lene-online.de unter dem jeweiligen Termin. Rückfragen bitte per Email: info@i55plusminus.de

13. April, Montag, um 19:00 Uhr, Virtueller PC-Anwendertreff, mit R. Oblau.

14. April, Dienstag, um 18:00 Uhr, English Conversation – Höheres Niveau - No teaching-just chatting, mit C. Hayn.

15. April, Mittwoch, um 10:00 Uhr, Online Gehirntraining, mit Brigitte Guth.

15. April, Mittwoch, um 18:00 Uhr, Finanzcafe, mit Christian Rösch.

Mitmachbörse für soziale Kontakte der Initiative 55plus-minus (Wir stellen Kontakte her!) Besuchen Sie unsere App unter www.lene-online.de, oder Handy Lene-App, Tel. **06771-9599939**, E-Mail: mitmachboerse@i55plusminus.de. Hier finden Sie unter der Rubrik „Handeln“ Suche/Biete Anzeigen wie z.B. unter **Suche: Fahrdienste**, Einkaufsfahrten, die Initiative 55 plus-minus sucht weitere Unterstützer.

Mitfahrbörse – die aktuelle Baustelle der Initiative 55 plus-minus

Das Recht auf Mobilität bis ins hohe Alter ist im Grunde ein durch die UNO verbrieftes Recht. Aber, was nützt ein Recht, wenn es nur eine begrenzte Umsetzungsmöglichkeit gibt. Natürlich haben wir den ÖPNV, den öffentlichen Personennahverkehr, und die Eisenbahn und die Taxen, auf deren Nutzung immer wieder verbend hinzuweisen ist. Gerade im Alter sucht man häufig Mobilität zu Tageszeiten, Zielen und Aufenthaltszeiten, zu denen diese Verkehrsmittel nicht zur Verfügung stehen. Das Konzept der Mitfahrbörse wird Autofahrerinnen und Autofahrern ermöglichen, ihr Fahrziel und den geplanten Zeitpunkt ihrer Fahrt in der LENe-App bekannt zu geben, wenn sie kostenlos, aus nachbarschaftlicher Freundlichkeit bereit sind, eine Person mitzunehmen. Die Programmweiterung in der LENe-App, die Mitfahrbörse, soll die Absprache unter den Usern, jung und alt, mobil und immobil, ermöglichen. Nachdem das digitale Konzept alle planerischen Hürden genommen hat, ist der Mitarbeiter des Softwarehauses Patongo Bielefeld fleißig am Arbeiten.

■ Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e. V.

Energietipp Solarstrom zuhause erzeugen und nutzen

Viele Dächer in Rheinland-Pfalz sind ideal dafür geeignet, mit Sonnenenergie Strom zu erzeugen. Der selbst produzierte Solarstrom lässt sich vielfältig und nachhaltig nutzen. Welche Anforderungen dabei an eine Photovoltaik-Anlage gestellt werden und wie das Zusammenspiel der verschiedenen Nutzungen gelingen kann, darüber informiert die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in dem kostenfreien Web-Seminar „Photovoltaik für Privathaushalte“ am **Mittwoch, dem 15. April, um 18 Uhr**. Die Teilnahme ist kostenlos. **Interessierte können sich anmelden unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp.** Weiterhin besteht die Möglichkeit einer kostenfreien und persönlichen Energieberatung an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz. Der Energieberater hat am **Donnerstag, dem 16. April, von 13.30 bis 18 Uhr** Sprechstunde in **Diez** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Zimmer 101, Louise-Seher-Straße 1. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06432 501-246. **Energietelefon der Verbraucherzentrale:** 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr. VZ-RLP



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ Entlastung – Stärkung – Vertrauen!

„Nach der Wahl beginnt die Regierungsbildung. Der GStB erwartet zügige Koalitionsverhandlungen, die einen klaren Schwerpunkt darauf legen, wie die Kommunen in Rheinland-Pfalz umfassender unterstützt werden können. Erforderlich ist eine deutliche und nachhaltige Stärkung der Gemeinden und Städte. Dazu gehören unverzichtbar eine bessere, dauerhafte Finanzausstattung, weniger Bürokratie, mehr Vertrauen, die Bündelung von Förderprogrammen, keine Wahlgeschenke an einzelne Personengruppen und der feste Wille, die Situation vor Ort für die Menschen zu verbessern. Das Motto muss lauten: Mehr kommunale Selbstverwaltung wagen!



Mit der Konzentration auf die zentralen Kernforderungen des GStB „Entlastung - Stärkung - Vertrauen!“ ist der Weg in eine gute Zukunft bereitet.

Allgemeines / Wissenswertes

Das Gewerbeflächeninformationssystem des Rhein-Lahn-Kreises

www.gewerbeflaechen-rhein-lahn.de

Finden Sie Ihren Gewerbestandort zwischen Rhein und Lahn!